

Frauen an die Macht

Von Tattles

Inhaltsverzeichnis

Prolog: Pyjama-party bei Sakura und Gespräche	2
Kapitel 1: Die Jungs, Fluch der Karibik	4
Kapitel 2: Das Schiff kapern, raus auf hoher See	10
Kapitel 3: Das Abenteuer beginnt...	15
Kapitel 4: Tortuga	20
Kapitel 5: Ein Streich	27
Kapitel 6: Die Bar	31
Kapitel 7: Wiedersehen (mit Freuden)	43
Kapitel 8: Der Morgen danach!	48

Prolog: Pyjamparty bei Sakura und Gespräche

Ein Mädchen mit rosaroten Haaren, die sie mit Lockenwickler eingewickelt hatte und ein Nachthemd trug, erhob sich von der Couch und begann zu sprechen: "Hallo!, mein Name ist Sakura Haruno und das sind meine besten Freunde Hinata Hyuga (ein Mädchen mit Nacht blauen Haaren und einem dazu passendes Nachthemd stand von der Couch auf und verbeugte sich), Ino Yamanaka (ein Mädchen mit strohblonden Haaren und einem zitronengelben Nachthemd stand von der Couch auf und winkte), Tenten Ama (ein Mädchen mit haselnussbraunen Haaren und einem Nachthemd mit Nüsse drauf stand von der Couch auch auf und verbeugte sich) und Temari (ein Mädchen mit blonden Haaren, die sie zu vier Zöpfen gebunden hatte, und ein Nachthemd mit einem Bild wo sie und ihre beiden Brüder Gaara und Kankuro drauf sind, stand von der Couch auf und verbeugte sich genau so) ." Ino meldete sich: "Hey wartet ich will auch noch was sagen... also.. ihr fragt euch ganz bestimmt was wir hier machen, hmm?.. also wir sind hier bei einer Pyjamparty bei Saku und gucken uns gleich einen Film an, der jeden Moment beginnen soll...".

Nach dem Film in Sakura´s Zimmer auf dem Bett.

Ino blätterte gerade die neue Modezeitschrift durch, als sie Temari fragte: "...Also... Sag mal, bist du in Shika verknallt. Du wirst immer so rot, in seiner Nähe."

Sofort wurde Temari wieder rot: "Ja, also ich weiß nicht. Wieso interessiert dich das." "Nur so.", log Ino, denn sie empfand immer noch ein kleines bisschen für, ihren Ex-Freund. Ino und Shikamaru waren vor 2 Monaten ein Paar gewesen, die Beziehung hielt 1 Jahr, aber dann war irgendwie die Luft raus.

Jetzt fragte auch Sakura: "Hinata!.. Wann willst du Naruto denn endlich sagen, dass du ihn magst?" Sofort wurde sie rot: "Also, ich wollte es ihn morgen sagen". "Ja klar, Hinata, und wer soll dir das nun wieder glauben?", fragten alle darauf. Hinata wurde dabei ein wenig rot und meinte: "Jetzt hört schon auf!.. ich hab das ernst gemeint!.. Und apropos Naruto... Sakura, was ist mit Sasuke?". Nun wanderten sämtliche Augenpaare zu ihr „Und was ist mit, Sasuke?“ fragte Tenten. "Ich weiß es nicht, er ist im Moment so abwesend und immer, wenn ich ihn was fragen will, haut er ab." seufzte Sakura. "Vielleicht ist er schüchtern?", sagte Ino. Auf einmal fingen alle an zu Lachen: " Sasuke und schüchtern, na klar! Und Naruto hasst Ramen." kam es von Temari. Wir lachten uns noch eine Weile schlapp, bis Tenten sagte: "Ich verstehe Neji im Moment auch nicht, er ist so nett und das macht mir Angst."

Hinata sah sie erschrocken an: "Definiere nett? Nett im Sinne von, er hält mir die Tür auf oder im Sinne von er spricht mit mir nicht total kalt."

Tenten kicherte: "Alles, er hält mir die Tür auf, er spricht nett mit mir, er trägt meine Bücher und den Einkauf und er fragt mich, was ich so mache. Das ist nicht normal."

"Das Stimmt, bist du sicher, dass es Neji ist?" fragte Sakura.

"Ja.", sagte Tenten. "Vielleicht wurde er ja von Alien´s entführt und ausgetauscht.", dachte Ino laut. Alle nickten: "Gut möglich." sagte Hinata.

Alle Unterhielten sich noch über die Geschehnisse der letzten Tage und über die Jungs, bevor sie schlafen gingen.

So, dass war der Prolog, wir hoffen es hat euch Gefallen!!! Kritik ist erwünscht!!! Wir versuchen jeden Freitag ein neues Kapitel reinzustellen!

Dieser Prolog wurde geschrieben von: "Tattles und SasuSaku_in_Love

Kapitel 1: Die Jungs, Fluch der Karibik

„Saku, du faule Sau steh endlich auf...!“ Temari stand an Sakuras Bett und schüttelte sie damit sie endlich aufwachte. Sakura gab ein leises grummeln von sich und setzte sich auf, schwang ihre Arme in die Luft und streckte sich: „Ihr seit echt mies.“ Temari schüttelte den Kopf: „Nein, aber wir wollen endlich los.“ Sakura nickte und stand auf: „Ich geh ins Bad.“ Temari nickte ihr zurück und ging wieder nach unten.

„Na is unsere kleine Prinzessin jetzt wach?“ fragt Ino. Die Sabakuno nickt „Ja is sie. Saku ist im Badezimmer und Schminkt sich.“ „Kann sie eigentlich ohne Lipgloss?“ fragte Ino gleich.

„Genauso wenig, wie du ohne Haarschaum!“ sagte Hinata und wieder hatten alle einen Lachanfall, bis Sakura kam. „Was ist den hier loooss..?“ fragte sie so gleich. „Nicht´s..“ sagte Tenten, die sich schon wieder beruhigt hatte. Die anderen beruhigten sich auch wieder und gingen nacheinander ins Bad. Eine halbe Stunde später, kam dann auch die anderen Mädels fertig gestylt und machten sich auf den Weg zu in die Stadt. Ino war schon ganz Aufgeregt, sie hatte nur ein Wort in Kopf °Schoppen, SCHOPpen, SCHOPPEN....° Alle kauften sich neue Top´s, T-Shirt´s, und Mini-Röcke....

Es war ein wunderschöner Frühlingstag in Konoha. Meine Freundinnen und ich machten am Ende unserer ausgedehnten Shoppingtour noch einen Abstecher in unser Lieblingscafé. Erschöpft ließen wir uns in die bequemen Korbsessel, die auf der Terrasse des Cafés standen, fallen und Ino warf ihre Einkäufe achtlos zu Boden. "Man das hat richtig gutgetan! Shopping mit den besten Freundinnen, was sagt ihr dazu?", meinte die blonde Stylingqueen und sah in die Runde. Wir nickten zustimmend als Temari das Wort ergriff: "Ja und mit den neuen Klamotten werden wir unseren Jungs heute Abend auf Kibas Geburtstagsparty den Kopf verdrehen!" Kiba war der Sohn des Verlagschef der "Akamarurun" der Zeitung die weit über die Grenzen der Stadt hinaus bekannt war. Seine Partys waren legendär und dieses Jahr feierte er seinen Geburtstag in der Standvilla am First Beach. Tenten winkte den Kellner herbei und wir bestellten. Bereits nach wenigen Minuten kam dieser wieder und brachte unsere Getränke. Ich nahm einen großen Schluck meines herrlich kühlen Eistees. "Ahhh! Das was jetzt nötig, bei so einem heißen Wetter wie heute haben wir uns eine Erfrischung verdient", seufzte ich und sank tiefer in meinen Sessel. Plötzlich begannen Inos Augen zu leuchten und sie setzte sich kerzengerade hin. Wir alle wussten was das zu bedeuten hatte. Sie hatte neuen Klatsch und Tratsch gehört. "Habt ich schon gehört, dass....", begann sie mit ihrer Erzählung und wir lauschten der Story. "...und dann hat er sie für diese Botoxbarbie sitzen gelassen. Ist das zu fassen?!", endete sie nach zirka 10 Minuten.

Auf einmal vibrierte mein Handy und ich zog es aus der Hosentasche.

"1 neue Nachricht von Sasu<3"

Hi Saku, soll ich dich heute Abend abholen? Ich muss noch mit dir reden!

Schnell schrieb ich ihn zurück:

*Klar! Hohlst du mich ca. 18 Uhr ab? Was willst du den mit mir besprechen?
Bis heute Abend!*

Ich steckte mein Handy wieder weg und sah zu den Mädels, die mich schon fragend ansahen:

„Das war Sasuke, er hat gefragt ob er mich heute Abholen soll. Und er will heute mit mir reden, vielleicht erfahre ich heute, warum er sich so merkwürdig benimmt.“

Die Anderen Mädels nickten: „Vielleicht sagt er ja, dass er dich liebt.“ sagte Hinata.

Sofort wurde ich Rot, wie eine Tomate: „Bestimmt nicht, er will bestimmt.....ich weiß es nicht.“

Die Mädels lachten: „War Klar! Das du es nicht zugeben willst.“ kam es von Ino.

„Gar nicht war...“ murmelte ich noch, bevor wir aufstanden und nach Hause gingen.

Es war schon 15 Uhr und wir hatten nur noch 3 Stunden um uns für die Party fertig zu machen.

Nur noch 5 Minuten bis 18 Uhr

Ich machte kurz noch meine Haare, ein bisschen Haarschaum, ein Haarreif und noch einmal mit den Händen hoch schieben. Süßer, wilder Look, nannte es Ino immer. Die anderen Mädels waren schon weg, sie sind mit ihren Auto's gefahren. Ich trug mir meinen Lipgloss auf. Mhm....Kirchgeschmack....mein Lieblingsgeschmack. Es klingelte.....ich machte die Tür auf und ein gutaussehender Mann mit Schwarzen Haaren stand davor: „Hey Sasuke! Wie geht es dir?“

„Hn. Wie immer. Wollen wir?“ fragte er mich. Typisch Sasuke, nicht viele Worte und trotzdem Charmant. Warum wollte er mit mir reden? Und worüber? Er redete doch sonst auch nie mit mir!

Naja so ganz stimmt das auch nicht! Meistens redete ich und er hörte zu und machte ein Kommentar dazu. Ich seufzte, es war einfach frustrierend. „Was hast du?“ fragte Sasuke.

Wir waren grade in sein Auto eingestiegen. „Nicht's es ist nur....ach nicht's.“ antwortet ich.

„Hn.“ machte er drauf. War klar, dass er nicht nach Fragte, es war einfach nicht seine Art.

Aber ich wünschte er hätte es, dann hätte ich ihn auch gesagt was mich bedrückt. Aber er

macht immer den Anschein, als würde es ihn nie Interessieren, als würde er nur aus Höflichkeit fragen. Ich unterdrückte ein weiteres seufzen. „Ich wollte mit dir reden.“ unterbrach Sasuke meine Gedankenwelt. Ich nickte: „Okay.“ sagte ich.

Ich wusste nicht wie ich anfangen sollte, also sagte ich: „Ich wollte mit dir reden.“ Sie nickte: „Okay.“ Mein Körper, versteifte sich, wie soll ich nur anfangen. Denn ganzen Tag hatte, ich überlegt! Meine Situation...Es war einfach zum Haare ausreißen! Sollte ich über meine Gefühle reden? Nein, da würde ich wahrscheinlich alles kaputt machen. Aber nichts sagen und die ganze Zeit so weiter leben? Das konnte ich auch nicht. Also musste ich ihr es sagen.....jetzt! Sofort!

Aber was ist, wenn sie nicht das gleiche Empfindet? Dann würde sie Mitleid mit mir haben und dieses Mitleid. Ich brauchte kein Mitleid! Mitleid ist ein Gefühl, was total überflüssig ist. °Sasuke Uchiha! Reiß dich mal ein bisschen zusammen! Du bist ein Uchiha. Du kannst das°

„Weißt du wir sind, schon so lange Freunde, Sakura.“ fing ich wieder an. „Ich weiß Sasuke, du bist mein bester Freund.“ sagte sie daraufhin. Ja auch nur der besten Freund, dem sie alles anvertrauen konnte. Tja, einfach nur ein Freund. Damit würde ich leben müssen, auch wenn es schmerzt... „Oh, wir sind da!“ sagte ich, um das Thema abzulenken. Irgendwann wird sie, dass Gespräch vergessen. Ich war mir sicher. „Das wird bestimmt lustig!“ Ich horchte auf. Sie klang komischerweise aufgeregt und sprach schneller als sonst. „Ja.“, gab ich nur von mir und versank in meinen Gedanken. „Komm lass uns raus gehen!“ Sie stieg aus, ich machte es ihr nach.

Als wir in Kiba´s Strandhaus eingetreten waren, wurden wir auch gleich begrüßt: „Hey Sasuke, Sakura, ich hoffe es macht euch nicht´s aus. Ich habe euch ein Doppelzimmer gegeben, weil doch mehr Gäste als erwartet gekommen sind.....und da ihr ja sowieso Beste Freunde seid.....Denke ich geht das klar oder?“ fragte Kiba. Wir nickten, Sakura hatte einen leichten Rotschimmer aufgesetzt.

Als wir richtig eintraten, waren überall verschiedene Lichter, eine Bar und eine Riesen Große Sitzfläche mit Tanzfläche. In der Ecke waren sogar, paar Stripperinnen.....Ist das Lee? Ich sah noch mal richtig hin und ich hatte recht. Lee saß da und steckte einer Stripperin, Geld in den BH.

„Komm lass uns Tanzen!“ sagte Sakura. Eigentlich wollte ich ihr wieder sprechen, aber ihr Blick erlaubte es mir nicht und ich nickte. **Der Abend hatte begonnen, wenn ich nur gewusste hätte, was noch auf mich zu kam.**

Es war Abend und die Girl´s Temari und Ino waren zusammen mit Shikamaru, auf Kiba seiner Party eingeladen. Allerdings hatten sie sich ausgemacht, dass sie die Jungs auf der Party treffen so damit sie sich auf der Party über ihr Outfit überraschen lassen konnten. Die 4 Girl´s Ino, Temari, Hinata und Tenten kamen pünktlichst zur der Party an und wurden sofort von Kiba und Akamaru begrüßt. Sofort machten sich die Girls auf den Weg um ihre heimlichen Angebeteten anzutreffen. Alle waren voll beschäftigt und achteten gar nicht mehr auf den anderen ihrer Clique. Ino saß an einer Theke und trank ein Stapel nach dem anderen und danach mehrere Flaschen Bier, während Temari nur Cocktails trinkt und sich genüsslich mit Shikamaru unterhält. Ino hielt ein Auge auf die Zwei und lauschte ihren Gesprächen. Shikamaru der anscheinend nicht so viel Alkohol verträgt sagte gleich einmal zu ihr: „Hey Temari komm,.. lass uns tanzen gehen!“, und zog sie mit sich auf die Tanzfläche während sie nur lachte. Ino´s Augen formten sich zu schlitzten. *Was hatten sie vor?* Zu ein paar Lieder tanzten sie und irgendwann begann Shikamaru in ihr Ohr zu flüstern. Wieder lachte Temari und beiden schritten aus dem vollen Raum. *Mir schwant übles!*, dachte sich Ino und begann ihnen zu folgen. Doch da spürte sie etwas ihren Hals hoch kommen und lief mit hoher Geschwindigkeit aufs noch freie Klo und kotzte hinein. Nach einer weile als sie ihre Seele aus ihrem Leib gekotzt hatte, ging sie wieder zu dem besagten Raum, wo sie die zwei hinein gehen gesehen hatte. Durch das Schlüsselloch guckte sie und was sie da sah, machte sie furchtbar traurig. Shikamaru und Temari trieben es miteinander so richtig wild, und sie war auch noch Live dabei. Mit Tränen in den Augen machte sie kehrt und begab sich auf den Heimweg. Temari und Shikamaru bekamen, davon nicht´s mit.

Es war schon etwas spät geworden, Sasuke und Sakura haben sich es in ihrem Gästezimmer gemütlich gemacht. Sakura saß auf dem Bett und sah zu wie Sasuke sich ausziehen wollte. Schnell stand sie auf und ergriff das Wort: „,,Was wolltest du mir

vorhin eigentlich sagen?“ fragte Sakura.

Ich konnte es ihr einfach nicht sagen, also beschloss ich es ihr zu zeigen. Langsam kam meiner Hand ihrem Gesicht immer näher. „Sa...su...ke“ Ihre Stimme war heißer und nicht mehr als ein Hauch. Ein Rotschimmer hatte sich auf ihre Wangen gelegt. Ihr Haar rann durch meine Finger. Es war weich und geschmeidig. Kurz wanderte mein Blick zu ihrem Haar. Es war toll es zu berühren. Genau so hatte ich es mir immer vorgestellt. Mein Gehirn war einfach abgestellt. Ich musste sie berühren. Ich konnte mich schon lange nicht mehr beherrschen. Mein Blick wanderte wieder zu ihren Augen. Und ich küsste sie verlangend, ich strich mit meiner Zunge, über ihre Lippen und sie gewährte mir Einlass. Das hieß doch sie wollte es, genauso wie ich, also machte ich weiter. Ich löste den Kuss und vergrub mein Gesicht in ihrem Hals und leckte dort einmal neckend über eine kleine Stelle, ehe ich an dieser sog.

Sie seufzte kurz, es gefiel ihr also, ich hinterließ einen kleinen Knutschfleck an ihren Hals. Dann widmete ich mich wieder ihren Lippen. Es begann wieder ein heißer, Leidenschaftlicher Zungenkuss zwischen uns beiden. Ich hob Sakura ein bisschen an, sie schlang ihre Beine um mein Körper. Langsam ging ich mit ihr zum Bett und warf mich mit ihr drauf. Mit meiner einen Hand gleitete ich unter ihr Top und massierte ihre Brust. Ein Seufzer war von ihr zu hören. Sie hob ihre Arme, sodass ich ihr das Top ausziehen konnte. Mit meiner Zunge Lieb koste, ich ihre Brüste.

Ich wusste, dass ich meinen Gefühlen heute Nacht nachgeben würde.....

Ich saß mit Naruto in einer Ecke in der Nähe, der Tanzfläche, aber weit genug weg von den Stripperinnen. Ich hatte von einer den Blick auf Naruto gespürt und war sofort Eifersüchtig geworden. NIEMAND außer mir, durfte Naruto so ansehen. Er bat mir einen Cocktail an und ich nahm ihn, eigentlich war ich noch nie so für Alkohol, aber heute brauchte ich ihn. °Komm schon Hinata, du musst einfach NUR „Ich Liebe dich“ sagen. Wenn das NUR so einfach wäre.°

„Naruto, ich muss dir was sagen...!“ hörte ich mich stotternd sprechen. Oh nein, jetzt fängt, dass stottern wieder an. Vor 1 halben Jahr, habe ich nur in seiner Gegenwart gestottert.....aber das ging vorbei. Die Mädels halfen mir dabei, sie sind immer für mich da. „Was den Hinata?“ sagte er und kam näher an mich ran, da die Musik so laut war. Das sorgte dafür, dass ich einen leichten Rotschimmer kriegte: „Ähm, also....“ „Sag mal Hinata, ist dir Heiß, du bist so Rot, ich hol dir lieber ein Wasser.“ sagte er und wollte aufstehen, aber ich hielt ihm am Arm fest: „Naruto, ich liebe dich!“

Was ich da sah verschlag mir den Atem, Neji knutschte mit einer von diesen Stripperinnen rum, ich merkte wie mir die Tränen kamen. Ich wollte uns nur schnell was zu Trinken hohlen und dann so was, diesen Arschloch. Wochenlang kümmerte er sich um und ich war so dumm und denke er ist in mich Verliebt. Ich sah noch nicht mal 5 Sekunden auf den Kuss und drehte mich um.

Bevor mir mehr Tränen über die Wangen liefen, wischte ich sie weg und lief davon. Ab nach Hause,

als ich zu Hause ankam, legte ich mich sofort ins Bett. °Hoffentlich hatten die Mädchen mehr Glück, als ich.° **Was wäre wohl passiert, hätte ich paar Sekunden länger hingesehen.**

Ich merkte wie Ino aus den Gebäude lief und folgte ihr, doch ich konnte sie nicht mehr einholen.

Am liebsten hätte ich Geschrien "Hey Ino, warte!" aber das ging nicht, also flüsterte ich es nur noch. Ich Liebte Ino, aber konnte es ihr nicht sagen. Sie hing noch zu sehr an Shikamaru, dass merkte man. Nur wie krieg ich sie dazu mich zu mögen. Warum ich sie Liebe? Ganz Einfach: "Ihre Lächeln. Ihre Große Klappe, die sie nie zumacht egal wer vor ihr steht. Ihre Augen, die strahlen, wenn sie das Wort Schoppen hört." Ja, dass waren paar von vielen Gründen, warum ich sie Liebte, aber das wusste nur einer Naruto Uzumaki, er hatte sofort gemerkt was ich für Ino empfand. Schon komisch man könnte meinen, er wäre Amor, aber dann kommt seine Dusseligkeit gegenüber Hinata. Und schon denkt man er hat von Liebe keine Ahnung.

Der nächste beschissene Tag

Heulend kam eine Rosahaarige Frau zu Hause an, sie machte die Tür auf und ging ins Wohnzimmer. Wo sie auch Geheule hörte, von Temari. Hinata, Tenten und Ino hatten auch gerötete

Augen, dass merkte Sakura sofort. Aber sie hatten sich anscheinend schon aus geheult. „Du also auch.“ hörte sie Ino sagen. Sakura nickte: „Was ist mit euch passiert?“ fragte Sakura gleich und setzte sich zu ihnen auf's Sofa. Tenten fing an zu erzählen und brach in Tränen aus, Ino nahm sie tröstend in den Arm. Als Tenten geendet hatte fragte sie Hinata: „Und was ist bei dir passiert?“

Sofort ballte Hinata ihre Hände und das konnte nicht's gutes bedeuten. Die sonst so sanfte Hinata war wütend auf ihren Schwarm Naruto Uzumaki.

****Flashback****

„Sag mal Hinata, ist dir Heiß, du bist so Rot, ich hol dir lieber ein Wasser.“ sagte er und wollte aufstehen, aber ich hielt im am Arm fest: „Naruto, ich liebe dich!“ Mit aller Kraft hatte ich diesen Satz, gesagt und wartete auf seine Antwort. „Hinata, kannst du bitte meinen Arm loslassen, ich möchte dir was zu Trinken holen.“ Aus Reflex ließ ich seinen Arm los und er ging. Ich hatte mit allen Antworteten gerechnet, aber nicht mit so einer...!

****Flashback ende****

„Danach bin ich abgehauen. Und bei dir Temari.“ sagte Hinata, sie hatte nicht einmal geweint, bei der Erzählung. Nein! Tränen hatte sie genug an den Uzumaki verschwendet. Temari hob ihren

Kopf und fing an zu erzählen: „Ich habe mit Shikamaru geschlafen, alles war so perfekt, doch als ich heute morgen aufgewacht bin und uns Frühstück gemacht hatte....hat er gesagt, dass es nur eine einmalige Sache war und er nur zu viel getrunken hatte. Ich hab ihn daraufhin eine Geklatscht und bin gegangen.“ endete sie und sah zu Sakura: „Und was ist mit dir passiert? Und warum bist du erst um 15 Uhr gekommen?“ fragte Temari weinend.

Sakura versuchte sich zusammen zu reißen und nicht in Tränen auszubrechen: „Ich habe mit Sasuke geschlafen, alles war schön, sogar als ich aufgewacht bin. Der Tisch

war gedeckt und eine Karte

lag da: *Muss noch kurz was erledigen, bis später. Sasuke!* Ich war so glücklich, ich aß mein Frühstück und als ich dann auf der Straße lief, sah ich Karin und paar Mädchen. Sie hatten mich nicht bemerkt und Karin sagte.....

****Flashback****

„Ich bin jetzt mit Sasuke Uchiha zusammen. Er hat gestern mit Pinkie geschlafen und ist heute morgen zu mir gekommen, um sich zu entschuldigen. Er hat gesagt, dass war der schlechteste Sex, denn er je hatte.“ erzählte Karin und mir stiegen mit jedem Satz mehr die Tränen hoch, dass hatte er also gemein mit: *„Ich muss noch etwas erledigen.“*

****Flashback ende****

„Dann bin ich nach Hause gerannt.“ erzählte Sakura zu Ende. „So ein Arsch.“ sagte Ino. Sofort sah Sakura zu Ino: „Was ist mit dir passiert Ino?“ „Was soll mit mir passiert sei?“ fragte Ino.

„Naja. Du hast ganz rote Augen.“ sagte jetzt auch Hinata. „Achso. Ich hatte nur einen schlechten Traum und dann bin ich mit Tränen aufgewacht. Kann mich aber nicht mehr, an den Traum

erinnern.“ log sie. Alle nickten und glaubten ihr. Ino sah enttäuscht darüber, dass sie ihre Freunde angelogen hatte zum Tisch. Da entdeckte sie die DVD, die sie gestern Abend gesehen hatten: „Fluch der Karibik 4.“ Da viel ihr auf einmal eine Idee ein: „Wir zeigen den Jungs, dass wir sie nicht brauchen. Wir gehen auf ein Schiff genau wie bei Fluch der Karibik. Wir stellen eine Mannschaft zusammen und nennen sie.....Black Barbie.....und die Jungs können sehen wo sie bleiben.“

Sofort waren alle Mädchen Feuer und flamme: „Ich weiß auch schon wer unser Käpten sein kann. Meine Tante Tsunade, sie hat selber mal ein Schiff geleitet, hat aber aufgehört. Weiß nicht warum!

Wir könnten sie fragen, vielleicht hat sie das Schiff, ja noch.“ Alle nickten zustimmend: „Lass uns gleich hingehen.“ Wir dachten alle das gleiche als wir unsere Sachen packten und das Haus verließen °Denn Männern werden wir es zeigen. Nie wieder werden wir Schwach sein.°

Werden sie nun auch Piraten sein? Wird Tsunade, Käpten sein, will sie überhaupt wieder Käpten eines Schiffes sein?

Das war das erste Kapitel, von: Tattles, SasuSaku_in_LoveLiSa-ChAn.

Wir hoffen es hat euch gefallen, lasst ein Review da.

Kapitel 2: Das Schiff kapern, raus auf hoher See

Sie hatten ihre ganzen Sachen schon bereits gepackt. Und zwar mehr als nur einen Koffer voll, was ihnen wichtig war. Und Briefe an Familienmitglieder (Ino [Eltern], Temari[Brüder & Vater], Tenten [Eltern] und Hinata [Vater] wurden auch vorbereitet. Sakura hatte niemanden besonderes mehr in ihrer Familie, abgesehen von ihrer um ein Jahr jüngeren Halb- Schwester Helene. Allerdings haben sie den Kontakt abgebrochen. Die Gründe sind zum einem, dass Saku nach Helenes Aussicht nach Schuld an den zu frühen Tod ihrer Eltern war. Zum Zweiten, dass Saku alles hatte, was Helene sich gewünscht hatte,.. gutes Aussehen, zwei funktionierende Augen, klasse Freunde, die sie niemals im Stich lassen würde, .. einfach alles. Und zum Dritten, dass Sakura Schuld daran hat, dass sie nun nur an einem Auge blind ist.

Wir gingen schnurstracks durch die Straßen von Konoha und kamen an unser Ziel noch vor Sonnenuntergang an. Was soll ich dazu sagen... wie würdet ihr es sehen, wenn ihr durch die ganze Stadt durch müsst, da euer Ziel am anderen Ende der Stadt liegt? Also wir läuteten an und als ich die Stimme meiner Tante hörte, sagte ich sofort: "Tantchen, bitte mach die Tür auf und lass mich und meine Freunde rein... wir haben ein dickes Problem!", und schniefte dabei ein wenig. Man konnte einen tiefen Seufzer aus dem Sprecher hören, und dann hörten wir wie die Tür aufgemacht wurde. Wir stürmten zu ihr und berichteten ihr alles.

Ich war entsetzt als ich von den Mädchen hörte, was die Jungs mit ihnen gemacht hatten. Na die konnten sich nun aber festhalten... das würde so richtig kräftige Aua, Aua geben, und wollte mich schon auf den Weg machen, doch da hielt mich jemand bei meiner Hand fest und zog mich Zurück. "Was` n noch?", fragte ich wütend auf die Boys, doch die Mädchen meinten nur: "Nicht Tsunade, wir haben uns was viel Besseres ausgedacht!". Nun war ich aber gespannt, was konnte das denn sein?

Ich hatte gerade Sakus Tante zurückgehalten, was wird sie wohl denken? Aber um mich nicht zum Deppen zu machen sagte ich einfach: "Pass auf, wir haben uns entschlossen den Jungs eins auszuwischen indem wir auf Hohe See gehen! – und du sollst unsere Käptn sein!". "Was?", fragte sie. "Ino, lass sie los, ich übernehm das!", meinte Saku und ich ließ die Hand von Tsunade wieder los. "Tantchen ich wiederhole mich nicht noch mal, also hör mir bitte zu, ja!.. du gehst dir deine Sachen packen für ein paar Jährchen und gehst mit uns danach einkaufen!", erklärte Sakura. "Warum einkaufen?", fragte sie. Tenten übernahm: "Na ganz einfach, wir werden zu Piraten und wir haben uns überlegt wie wir unser zukünftiges Schiff nennen wollen!", und strahlte. "Soo... und wie?, wen ich fragen darf?". „Hast du dein Schiff noch?“ fragte Sakura. Tsunade schüttelte den Kopf: „Wie soll ich sagen.....ich habe es verloren!“ „WAS?“ kam es von uns alle. „Wie kann man ein Schiff verlieren?“ fragte ich gereizt. Tsunade fuhr sich mit der Hand durch´s Haar: „Naja.....ich habe, etwas getrunken.....und dann hab ich es bei einen Spiel verloren.....die haben mich aber ausgetrickst!“ erklärte sie.

Hinata antwortete darauf: "Dann müssen wir das Schiff eben kapern und es Black Barbie nennen!". "Okay, aber nur wenn mein Kind Shizune auch mit darf!", meinte die Godaime. Die Mädchen nickten, und da ging Sakura plötzlich ein Licht auf. "Was, du

hast ein Kind?", und sah sie verdutzt an.

Wo wir grade sind? Das wüsstet ihr wohl gerne! Okay, ich sage es euch. Wir, also ich und Ino, sollen die Wachen ablenken. Damit die anderen das Schiff kapern können. Einfach? Nein! Wir haben hautenge Klamotten an und ich habe das Gefühl meine Titten springen, gleich raus.

Die Wachen sahen schon zu uns rüber, als wir auf sie zukamen: „Entschuldigung! Können sie uns helfen?“ fragte Ino die Männer. Der eine Mann verbeugte sich: „Natürlich meine Damen, was habt ihr den?“ Ino und ich grinsten uns kurz an: „Es ist so heiß und wir finden einfach, nirgendwo etwas zu Trinken!“ Die Männer nickten kurz: „Da hinten gib es gleich Wasser!“ Er zeigte mit den Finger nach Rechts: „Können sie uns bitte hinführen.“ Wir warteten gar nicht auf ihre Antwort sondern hingen uns bei ihnen ein und zogen sie mit: „Vielen Dank.“ sagten wir. „Ist doch kein Pro...“ weiter kam er nicht. Hinter der Ecke standen Tenten und Temari, sie hatten ihnen ein mit den Brettern rüber geknallt.“ Jetzt kamen auch Hinata und Tante Tsunade um die Ecke: „So, Shizune meine Tochter ist schon auf den Schiff, es ist niemand drauf, wir können losfahren.“ Wir alle sprangen in die Luft und schrien: „JUHU.“ „Ruhe! Sonst hört uns noch jemand.“ meinte Tante Tsunade und wir waren still.

„Die Mädchen, sind weg!“ rief ich durchs Haus. „Wie sie sind weg?“ fragte Naruto, der grade Ramen aß. „Naja, ich war grade bei ihnen um mit Sakura zu reden. Ihre Zimmer waren leer.

Und ich fand nur den Brief.“ „Zeig mal her.“ sagte Shikamaru, der bis grade eben noch in der Ecke, geschlafen hatte. Ich gab ihn Shikamaru: „Hast du ihn schon geöffnet?“ fragte er mich.

„Nein, ich dachte wir machen es zusammen, da **An: Die Jungs!**“ drauf stand. Shikamaru öffnete ihn und ließ vor, Neji und Sai kamen jetzt auch in die Runde:

Shikamaru, Sasuke, Neji und Naruto,

wir hätten nicht gedacht das ihre solche Arschlocher seid!

Temari: Shikamaru, du hast mich richtig verletzt, in dem du gesagte hast: “Das es dir nichts, bedeutet hat.” Ich hasse dich dafür.

Sakura: Als, ich gehört habe, dass du jetzt was mit Karin hast, wollte ich nur noch weg. Und das bin ich jetzt auch. Hoffe du bist Glückklich damit.

Tenten: Ich habe dich gesehen. Du tust Wochenlang so als würde ich dich interessieren und dabei, bist du gar nicht, interessiert an mir. Nächstes mal pass auf, bevor du einen Mädchen Hoffnungen machst und dann mit einer Stripperin rummachst.

Hinata: Naruto, ich war dir noch nie Böse. Ich hab dich auch noch nie als Idioten bezeichnet, oder gedacht das du einer bist. Bis heute, bei Kiba´s Geburtstag habe ich dir meine Gefühle gestanden, aber du hast mir nicht zugehört. Ich hoffe du kannst lesen, denn “Ich Liebe Dich, Naruto Uzumaki”, bevor ich gehe, wollte ich das du es weißt.

Ino: Ich finde es echt Scheiße von euch, was ihr den Mädels angetan habt und Shikamaru, du hast mich verletzt und Temari verletzt und ich schwöre dir. Trittst du mir noch einmal unter die Augen

"KANNST DU DIR DEIN GRABSTEIN, SCHON MAL AUSSUCHEN!"

Alle: Ich hoffe ihr seit jetzt glücklich! Wir sind weg und kommen NIE wieder!

Sakura, Hinata, Temari, Tenten und Ino.

„Scheiße.“ kam es von allen Jungs, außer Sai und Naruto. Sai, da er nicht´s getan hatte und bei Naruto... Naja sein Kopf war grade, richtig beim Nachdenken. °Sie liebt mich! Das wollte sie mir sagen! Ich bin ein Idiot° „Sie liebt mich!“ kam es aus seinen Mund. Alle hörten sofort auf zu Diskutieren und sahen ihn an: „Meinst du er hat es jetzt begriffen?“ kam es aus Neji´s Mund.

„Kann sein! Wenigstens hat er es gesagt!“ meinte Sasuke. Naruto sah verwirrt in die Runde: „Ihr wusstet es? Die ganze Zeit hat ihr es gewusst. UND IHR HABT MIR NICHTS GESAGT?“

„Wir dachten du kommst selbst irgendwann drauf!“ meinte Shikamaru. „Deswegen ist sie jetzt weg, weil ihr mir nichts gesagt habt.“ meinte Naruto sauer. „Nein. Sie ist weg weil du ihr nicht zugehört hast.“ sagte Sai. „Und was machen wir jetzt?“ fragte Sasuke. „Wir gehen zu ihren Eltern und fragen, wo sie hingegangen sind.“ sagte Shikamaru. „Gut, dass wir einen Schlaunen in Team haben!“ meinte Sai und grinste leicht. Doch die Stimmung wurde dadurch, auch nicht besser. Alle Jungs machen sich Vorwürfe und Sorgen.

„Sir. Sie haben ihr Schiff gestohlen.“ meinte einer der Leute. „Wie haben sie es geschafft?“ fragte der Chef. „Sie habe zwei, der Wachen verführt und dann niedergeschlagen!“ meinte einer. „Bringt mir diese Wachen.“ meinte der Chef böse. Paar Minuten später kamen zwei Männer, mit den Wachen, die jetzt Handschellen trugen: „Könnt ihr sie beschreiben?“ „Ja, die eine hatte Rosa Haare und grüne Augen. Und die andere hatte Blonde Haare und Blaue Augen.“ beschrieb der Mann.

„Mhmm. Das könnte Interessant werden. Macht mir ein Schiff bereit und setzt die Segeln. Bis morgen will, ich es fertig haben.“ Ja, Sir.“ sagten die Männer. „Wartet noch! Steckt die Wachen in den Kärcker und lasst sie verhungern. Treulose Wachen, brauche ich nicht.“ meinte der Chef noch und sie verschwanden, mit den heulenden Wachen. Der Chef, dachte noch °Könnte sie die Frau sein, die ich schon so lange gesucht habe? Die, die mir in meinen Träumen, erschienen ist? Wenn ja muss ich sie unbedingt Besitzen.° „HAHAHA.“ lachte er.

„Haben wir alles?“ fragte Tsunade alle. „Ja.“ kam es von allen gleichzeitig. „Super, da das Schiff groß genug ist, kommt jeder von euch in einer eigenen Kabine.“ sagte sie noch. Alle freuten sich, doch Hinata hatte leicht bedenken: „Können wir das Schiff eigentlich zu 7 steuern?“

Tsunade nickte: „Könnten wir, aber dann sind wir viel zu langsam und falls ein Kamp kommt viel zu müde. Wir werden eine Anheuern.“ „Wie machen wir das?“ fragte Sakura. „Auf nach Tortuga!“

Nun standen wir hier an der Black Lion's, bei Kapitän Kakashi! Der Koch Jiraiya, Naruto's Onkel.

Nachdem wir von Ino's Mutter erfahren haben,- Ja sie war eine Tratsch Tante genau wie Ino! Wo die Mädchen sind, haben wir Naruto's Onkel angerufen und ihn gefragt ob er mit Kakashi sprechen kann. Natürlich hat er uns aufgenommen und gesagt "Er hilft uns die Mädchen zu finden." Nett oder? Naja Kakashi, war schon immer nett, ich haben ihn mal kennengelernt bei einen Treffen mit Jiraiya. °Sakura, ich hoffe ich finde dich!° Als Naruto sogar erfahren hat, dass Jiraiya sogar gecheckt hatte, dass Hinata in ihn ist. Hat er sich in sein Zimmer zurückgezogen und kommt nicht mehr raus. „Sag mal Kakashi wo fahren, wir eigentlich jetzt hin?“ fragte Sai. „Nach Tortuga, sie brauchen eine Mannschaft und da kriegt jeder eine.“ antwortete er. „Da gibt es auch hübsche Frauen!“ mischte sich Jiraiya ein. Ich verdrehte die Augen und Kakashi erwiderte: „Hast ja auch oft genug eine Geklatscht gekriegt dort!“ Daraufhin mussten alle Lachen, sogar ich hatte ein kleines Grinsen aufgelegt.

Jetzt sind die Jungs, auch noch den Mädchen gefolgt und was das schlimmste ist, Sasuke ist Sakura gefolgt. Dabei habe ich doch alles so gut eingefädelt! Mhm was mach ich jetzt.....! „Du willst Sasuke zurück haben und Sakura töten?“ fragte eine Stimme, in der dunklen Ecke. „Wer bist du?“ fragte ich verängstigt. „Antworte auf meine Frage!“ sagte diese Stimme. „Ja, ich will sie loswerden und Sasuke gewinnen!“ Die Gestalt trat aus den Schatten: „Dann komm mit!“ „Du....?“ fragte ich stottert. Wieso war er hier? „Ich will dir helfen und einer Freundin von mir helfen! Und jetzt komm!“ sagte er und verschwand, ich ging ihn hinterher her. Ich würde ALLES tun um Sasuke zu kriegen und wenn ich Sakura umbringen muss.

Eine Befürchtung ließ ihren Körper erzittern. Sie wollte lieber geschlagen werden, als das mitzumachen, was er wohl mit ihr vor hatte. Er kam ihrem Gesicht näher, grinste finster und küsste sie schließlich brutal.....Die junge Frau riss die Augen auf! °NEIN° dachte sie verängstigt.

Sie schreckte hoch und sah ihre Schwester: „Hast du wieder von ihm geträumt?“ „Ist doch egal.“

antwortete sie. „Nein, ist es eben nicht jede Nacht, machst du die selbe Scheiße durch! Und ich will das nicht mehr mit ansehen.“ sagte ihre Schwester laut aber doch so leise, dass es niemand anderes auf dem Schiff hörte. „Dann seh weg!“ antwortete Black Beauty. Miyu schüttelte ihren Kopf: „Du bist meine Schwester, dass werde ich nicht.“ „Dann hör auf rum zu meckern.“ Miyu stiegen Tränen in die Augen: „Du bist.....so doof.“ sagte sie und verließ das Zimmer ihrer Schwester. „Scheiße.“ sagte Black Beauty. Das wollte sie nicht, sie konnte jeden verletzen, es mit ansehen wenn jemand verletzt wurde außer bei Miyu. Bei ihren anderen Geschwistern hatte sie schon lange aufgegeben, einmal mit ihnen Frieden zu schließen. Aber Miyu hatte nie die Hoffnung aufgegeben, dass ihre Schwester böse war. Da sie wusste was Black Beauty mitmachen musste. Aber wenn sie so weiter machen würde, würde sie ihre Schwester verlieren. Black Beauty ging aus ihrer Kabine und sah zu ihrer Mannschaft. Sie ging zum Kartenleser: „Wie sieht es aus?“ fragte sie unhöflich.

„Es...Wir kommen den Schatz immer näher. Nur wir verlieren immer mehr an Kraft, die Männer arbeiten nicht genug.“ Sie nickte und ging ihn die Mitte des Schiffes zum Mastfall, da ging sie hoch und schrie: „WARUM ARBEITET IHR NICHT GENUG! ICH WILL

EUCH BLUTEN SEHEN, WAS IST EUER PROBLEM?“ „Wir brauchen mehr essen!“ sagte einer verängstigt. „OKAY, IHR KRIEGT MEHR ESSEN, ABER HÖRE ICH NOCH EINMAL, DASS IHR ZU WENIG FÄHRT.

DANN WANDERT IHR ALLE ÜBER DIE PLANKE. UND PAAR REIßE ICH DIE GEDÄRME RAUS. IST DAS KLAR!“ „JA“ kam es von allen. Black Beauty war erfreut, ihre Mannschaft hatte immer noch Angst vor ihr. Sie lachte in sich hinein, sie musste unbedingt jemanden umbringen.

Damit sie sich wieder beruhigen kann: „Du mitkommen!“ sie zeigte auf dem Mann, der es gewagt hatte ihr zu unterstellen, sie würde den Männern zu wenig essen geben. Black Beauty ging mit den Mann ihn ihre Kabine, stach ihn ab und beugte sich zu seinen Ohr: „Nächstes mal würde ich mir überlegen was ich sage! Ups, es gibt gar kein nächstes mal.“ damit nahm sie ihr Schwert aus seinen Körper raus und rief ihre 3 Schwestern. Miyu bewusst nicht, sie war schon sauer genug: „Wirft ihn über Board, aber so das es die anderen nicht mitkriegen.“ sagte Black Beauty bestimmend.

Patricia, Susanne und Mia nahmen den Mann, nickten und verschwanden wieder. Die Schwarzhaarige legte sich wieder in ihr Bett, sie hatte durch die Alpträume heute Nacht gar nicht geschlafen. Das musste sie unbedingt nachholen. „AKATSUKI GREIFT AN.“ aber nicht jetzt.

Sie seufzte und stand auf. Na dann mal los in den Kampf.

Das war das neue Kapitel, na gefällt es auch, wenn ihr fragen habt, schreibt sie uns!

Dieses Kapitel wurde geschrieben von:

Tattles und SasuSaku_in_Love

Kapitel 3: Das Abenteuer beginnt...

Sakura:

Wir segelten über das herrlich blaue Meer, und ich musste Zugeben.... *schwärm* ...etwas schöneres hatte ich noch nie erlebt. Wir hatten uns schon alle unsere Zimmern angesehen und fanden sie bezaubernd eingerichtet. Im Moment steht Temari weiter vorne am Schiffsanfang und versuchte mit einem Fernrohr herauszufinden, ob irgendwo in der Nähe weitere (bzw. feindliche) Schiffe waren. Tenten studierte in der Waffenkammer welche Waffen am besten sind und welche noch gereinigt werden müssen. Hinata sitzt in einem Stuhl und studiert ein Buch über Schiffe, während Ino sich mal wieder aufregt, was die Vorbesitzer mit dem Schiff aufgeführt hatten. Überall lag ein wenig Müll herum und ein paar Ungeziefer (Ratten, Mäuse) hatten sich auch zeigen lassen. Tsunade kontrollierte schon zum X- ten mal den Sake- Keller, während Töchterchen Shizune ihre Arbeit Miterledigen musste. Sie musste das Schiff mit dem Steuerrad führen. Und ich?, Tja... Ich mach mich mal auf den Weg in meine Kajüte und probiere mir mal das neue Outfit, welches wir für unser Piratinnendasein gekauft hatten.

-Was werden wohl die anderen sagen, wenn sie so unter ihnen eintritt?

Temari:

Ich hatte mir das Leben auf Hoher See ein klein wenig Spannender, Interessanter und Abenteuerlicher vorgestellt, aber nein... nichts von all dem ist noch passiert!.... oh man.. Wenn bald nichts passiert, sterbe ich noch vor langer Weile!

-In dieser Story stirbt Niemand soo schnell..... oder etwa doch?

Tenten : Oh man.... ich liebe zwar Waffen, und hab schon sehr viele gesehen, aber solch viele auf einmal,.. sah ich heute zum ersten Mal!

Ich erinnerte mich an den Film von Neulich von Sakus Pyjamaparty, und nun beginn ich zu verstehen, warum Piratenschiffe so viele Waffen brauchte.

- Waffen sind zwar schön anzusehen, doch sie können schnell ins Auge gehen!

Hinata : An Board kannte ich mich kaum aus, und um nicht als eine Art Volltrottel dazustehen, habe ich mir ein Buch über Schiffe aus dem Schiffsbibliothek herausgeholt und begann es zu studieren, und es hilft!

- Lernen in dem man aus den Büchern liest, ist kein großes Ding, allerdings es im praktischen umzusetzen schon!

Ino : Die Vorbesitzer mussten Schweine gewesen sein, so wie es hinter jedem Winkel aussah.... viel Staub, Ratten, und Mäuse, und liiiii..... ich glaub da hatte jemand schon vor ein paar Jährchen hingekotzt und es nicht aufgewischt haben!.. Also entschloss ich mich für die Hygiene zu sorgen und richtete mir Putzzeug her und begann die jeweiligen Räume sauber zu machen.

- ein Putzteufel, der Schmutz nicht leiden kann, so einen kann jeder brauchen!^^

Tsunade : Ich konnte nicht anders.. ich hab meine Babys vielleicht zu langeeee... nicht mehr gesehen oder trinken dürfen! Zu lange!.. viel zu lange! nun bin ich zum ?.. ich

weiß nicht zum wievielten mal hier herunter, für heute, doch damit eins klar ist... jedes mal, wenn ich hierunter war um zu kontrollieren, ob meine Babys eh da sind, hab ich jedes mal eine Flasche mit einem Zug leer getrunken!

- tja, ein Gläschen, da könnte man ein Auge noch zudrücken, eine Flasche, da auch aber mehr als zehn für einen Tag.. das ist schon etwas übertrieben^^

Shizune : Meine Mom verlässt das Steuer, nur damit sie sich betrinken kann.. so war sie schon immer! Trotzdem mach ich mir Sorgen um sie, denn schließlich ist sie meine Mutter!

- Wir sind ein Team und halten zusammen!

Hinata : Ich war so in mein Buch vertieft, dass ich nicht bemerkte, wie sich mir jemand von hinten näherte. Plötzlich spürte ich wie mich etwas an der Schulter berührte, zuckte zusammen und fuhr dann mit vor Schreck geweideten Augen herum. Mit meinem Kopf stieß ich gegen etwas hartes und sah noch wie ein rosa etwas nach hinten kippte.

"Oh..Sakura-chan es tut mir so leid...i-ich wollte das nicht...bitte entschuldige!", stotterte ich und griff nach der Hand, der Rosahaarigen um ihr aufzuhelfen. "Kein Problem Hina-chan, ist ja nix passiert", antwortete diese lächelnd als sie wieder aufrecht stand.

"Ich wollte dich eigentlich fragen, was du von meinem Outfit hältst? Was sagst du dazu, seh ich darin fett aus?", nannte Sakura nun den Grund ihres Auftauchens. Sakura trug ein knappes schwarzes Kleid ,mit genügend Spitze besetzt; dass ihr gerade mal bis zur Hälfte der Oberschenkel reichte. Das Coursagenartige Oberteil betonte ihre schlanke Figur und die Oberweite nur allzu gut. "Du siehst überhaupt nicht fett aus, das Kleid steht dir ausgezeichnet. Sasuke hätte bei so einem Outfit sicher Augen gemacht...", sagte ich bevor mir bewusst war das ich ein heikles Thema angesprochen hatte.

Das Gesicht der Haruno verfinsterte sich und man konnte sehen wie die Wut wieder in ihr zum Vorschein kam. Sie ballte ihre sonst so zarten Hände zu Fäusten und ich wich instinktiv einen Schritt zurück. Oft genug hatte ich schon erlebt, wenn Sakura regelrecht explodiert ist. Die Person, die den Ärger heraufbeschworen hatte, landete ausnahmslos im Krankenhaus, denn auch wenn man es ihr nicht ansieht, meine Rosahaarige Freundin hat mehr Kraft als die meisten

Männer. "E-es tut mir leid, ich wollte wirklich nicht....", begann ich doch die Haruno unterbrach mich. "Mach dir keine Sorgen Hinata, ich bin dir nicht böse, eher diesem Arschloch von Uchiha und seiner kleinen Brust vergrößerten Brillenschlange!" Die letzten Worte hatte sie durch zusammengebissene Zähne geknurrt und darauf die wunderschönen grünen Augen geschlossen, um sich nicht zu sehr hineinzusteigern.

Sakura: Mit größter Anstrengung versuchte ich den Kerl, mit dem ich doch tatsächlich geschlafen hatte, aus meinen Gedanken zu verbannen. "Es wird nur unnötige Probleme geben wenn ich jetzt austicke", dachte ich mir immer wieder.

Ich spürte wie mir Hinata zögerlich einen arm um die Schulter legte und mich mit sich zu Boden zog. Langsam beruhigte ich wieder und entspannte meine Muskeln wieder, atmete noch einmal aus und öffnete anschließend wieder die Augen. Der besorgte Blick von der jungen Hyuuga brachte mich zum lächeln.

"Sie macht sich immer um alle sorgen.", dachte ich mir.
"Lass uns diese Idioten jetzt mal vergessen, okay?"
"Okay..."

Mir lag eine Bemerkung auf der Zunge, die ich eigentlich nicht laut aussprechen wollte....aber dafür war es bereits zu spät, als ich breit grinsend sagte:
"Aber ich traue mich, wetten das Baka, wenn er dich in dieser Uniform gesehen hätte. Am liebsten wie ein Weihnachtsgeschenk ausgepackt hätte.
"Hina-chan lief augenblicklich knallrot an."

Der Chef

„Ist das Schiff fertig!“ fragte ich meine Leute. „Ja.“ antwortete einer. Ich nickte °Endlich könnte ich sie finden. Und dann wird sie mein Sein!°: „Dann lass uns los Segeln. Wir dürfen keine Zeit verlieren!“ Die Männer nickten. °Hahahahah!°
Ich lief zum Schiff, es war groß, viel größer. Als das, was mir gestohlen wurde. Das machte es einfacher sie einzuholen! °Bald wirst du in meinen Armen liegen! Sehr Bald.°: „Los geht’s fahren wir, denn Leuten hinterher die mein Schiff, gestohlen haben. Wir werden keine Ruhe geben bis wir, SIE gefunden haben.“

„AKATSUKI GREIFT AN.“

Stunden hatte der Kampf gedauert, aber nun war er zu ende ein klarer Sieg für: Black Beauty

Wir haben mal wieder gewonnen. Ich, Black Beauty habe mal wieder gewonnen. Akatsuki, machte sich auf den Rückzug! Pain der Kapitän, hat ein sehr großen Knall! Er nahm zum Abschied meine Hand und küsste. Unter den Schmerzen, die der Kuss ausmachte. Zuckte ich leicht zusammen, aber so das es keiner merkte. Oder? Er sagte: „Bis zum nächsten mal, du Schöne!“ Ich meine hat der sie noch alle? Nein! Ganz bestimmt nicht! Ich ging in meiner Kabine, Miyu folgte mir: „Dieser Pain, war schon süß! „Halt die Klappe!“ fauchte ich sie an. Sie seufzte: „Das war doch süß, naja außer der Angriff...!“ „Miyu, du findest alles süß! Manchmal frage ich mich was, du auf einen Schiff willst....“ °Wirklich, dass hatte ich mich schon öfters gefragt, sie ist viel zu nett. Naja vor den anderen tut sie immer Böse....aber das ist sie nicht° „Ich will dich eben nicht alleine lassen, außerdem mag ich das Meer.“ antwortete sie. Ich schüttelte den Kopf: „Du bist Verrückt.....geht’s du nach den Verletzten sehen. Ich möchte Schlafen!“ Sie nickte und verschwand.

Bei Akatsuki

Warum hab ich das gemacht? Sie sah einfach so schön aus! Eigentlich haben wir sie nur Angegriffen, weil Itachi das wollte. Warum? Ähhhhh....., dass wollte er uns nicht sagen! Aber wann bittet ein Uchiha, uns schon um einen Gefallen? Nie! Und genau deshalb hab ich es gemacht! Und nur deshalb, hab ich.....mich....NEIN, dass sag ich jetzt nicht. Ich wollte nie eine andere Frau als Konan, dass kommt überhaupt nicht in Frage! *Konan, ich vermisse dich!* Nein, nicht wieder trauern, dass hab ich die letzten 2 Jahre

zu oft gemacht. Ich muss mich um meine Mannschaft kümmern. Schließlich bin ich der Kapitän Pain. Und ich muss mich um dieses Rothaarige Ding kümmern, man nervt die! Warum, wollte Itachi sie nochmal dabei haben? Weiß, ich selbst nicht! Aber bald schmeiße ich, diese.....Karin über Board. Ich stand auf und ging aus meiner Kabine raus.

„Hier ist es sooooo dreckig. IHHH.“ das war schon wieder diese grässliche Stimme. Ich seufzte und sah mich um, da entdeckte ich.....den schlafenden Suigetsu. Ich grinste: „Suigetsu, sofort hier her kommen!“ Sofort wachte er auf und rannte zu mir: „ Pain, sorry ich bin eingeschlafen.“ Ich unterdrückte mir ein seufzen: „Das hab ich gesehen! Du kümmerst dich ab jetzt um diese.....Karin! Hast du mich verstanden, du zeigst ihr alles und lässt dich nicht von ihr ein kriegen, du bist ihr Boss. Bring ihr Kämpfen und enttäusche mich nicht. Suigetsu nickt: „Ja, Pain.“ Er ging zu...Karin und ich ging wieder in meine Kabine. *Oh man, solange hab ich noch nie nachgedacht, wie ich es heute tat.*

Sasuke : Ich konnte es kaum glauben... hier an der Black Lion war von oben bis unten alles voller Dreck. Hinter jedem Winkel war was, und unsere Zimmer waren auch die reinsten Sauställe. Also Shikamaru und Schiffskoch Jiraija, die beiden Faulpelze, liegen auf einer Liege an Deck und lassen sich bräunen. Käptn Kakashi und Naruto streiten sich gerade über das Mittagessen, Sai malt an Deck ein riesiges Bild vor sich hin und Neji angelt halb schlafend. Und ich?.. Ich werde mich auf den Weg in meine Kajüte machen, mich in mein Bett legen und von meinem Schatz, der niemand anders ist als Sakura, Tagträumen.

Shikamaru : Was soll man schon groß tun an Board? Niemand kannte sich richtig aus, selbst der Käptn nicht. Also schnappte ich mir eine Liege, stellte sie an Deck auf, legte mich darauf und ließ mich bräunen.

Jiraija : Ich war gerade auf den Weg den Käptn zu fragen, was ich kochen sollte, da sah ich Shikamaru auf der Liege sich braten lassen. Mit einem Lächeln auf den Lippen schlich ich mich zu ihm mit einer weiteren Liege und gesellte mich zu ihm. Mit der Vorstellung 2 Frauen bei mir zu haben, welche mich verwöhnten, schlief ich doch tatsächlich friedlich ein.

Naruto und Kakashi: Wir beide standen am Steuerrad,nur, Ich, Kakashi Hatake, wollte mit aller Ruhe weiter segeln, doch der kleine Störenfried lies mir keine Wahl,... früher oder Später musste ich ihn aus meinem Steuerzimmer raus schmeißen. - Und das war total fies von Ihnen Kakashi! Ich wollte ihnen nur sagen, dass es heute Nudelsuppe geben soll, aber nein...nichts was ich vorschlage passt Ihnen!

Sai : Ich weiß auch nicht warum, doch am Anfang dachte ich mir ich male den traurigen Jungs mal ein Bild, welches sie lächeln lassen soll, doch das ging total in die Hose. Denn ich malte für eine gewisse Zeit Gedanken verloren und merkte erst als es bereits fertig war, was ich bisher gemalt hatte. mir wurde ganz warm und fühlte wie meine Wangen sich rot färbten. Dann begann ich nachzudenken.... Naruto hatte mir noch kurz vorher erzählt, dass ich keine perversen Sachen zeichnen soll, während wir beisammen sind. entschlossen es zu tun, schnappte ich mir das Bild, lief leise zu Nejis Seite und warf das Gemälde sorgenlos in das Meer. Welch ein Glück, dass Neji zu diesem Zeitpunkt geschlafen hatte.

Neji : Nicht zu fassen.. ich war doch tatsächlich eingeschlafen, und das gegen meinen Willen. Doch als ich nach einiger Zeit ein kräftiges Ziehen spürte, war ich hellwach, rief: "BINGO!", und versuchte den Kerl einzuholen. Die anderen Jungs kamen auch zu mir, um zu sehen was für einen Fang ich gemacht hatte. Als ich ihn herauf gezogen hatte, starrten wir alle dieses Ding an. Die Röte schoss uns allen super schnell in das Gesicht und keiner von uns machte den Anstand etwas zu sagen, selbst die älteren Leute nicht. Also übernahm ich das, nachdem auch ich mich von dieser plötzlichen Überraschung erholt hatte. "Okay, wessen Scherz war das?.. Wer von euch ist der Scherzkeks, der unsere Mädels nackt und schön nacheinander aufgezeichnet und ausgemalt hat?", fragte ich mit einem puterroten Kopf. Jeder verstellte sich, bis auf Sai.

Kapitel 4: Tortuga

Sakura's Sicht

Morgen kommen wir in Tortuga an, ich sehe schon das Land, es sah von hier sehr schön aus! "Na, an was denkst du gerade?" hörte ich auf einmal neben mir.

Ich zuckte mit den Schultern: "Wir sind schon eine Woche von den Jungs weg." meinte ich leise, zu Ino. Sie nickte: "Vermisst du ihn?" "Ja." sagte ich. Dann sah ich Ino direkt in die Augen und fand Schmerz: "Du vermisst Shikamaru!" meinte ich. Sie schüttelte den Kopf: "Warum sollte ich, ich meine er und Tema und.....ach Scheiße!" sprach sie, obwohl sie das letztere eher schrie. Ich legte meinen Arm um sie: "Es ist Okay, ihr seit noch nicht lange getrennt, du darfst noch Gefühle haben." Ino weinte: "Ich hab aber Schluss gemacht, Saku!"

Ich sah sie geschockt an, sie und Shika haben noch nie von der Trennung geredet. Sie kamen nur einmal an und sagten, sie gehen jetzt getrennte Wege.

Das war das erste mal, das ihre beste Freundin, mit ihr darüber redete: "Warum hast du Schluss gemacht?" Ino seufzte: "Ich weiß nicht, aber ich dachte ich wäre in jemand anderen verknallt und bin es noch immer!" Geschockt sah ich sie an: "Wer?" Leise sagte sie, denn Namen: "Sai." ich erstarrte. Sai, er hatte mit Ino, nie viel zu tun. Außer das sie oft sein Modell war, für seine Foto's.

Ich nickte: "Und du weißt nicht wen du mehr Liebste?" Sie schüttelte den Kopf: "Bitte sag es niemanden!" Ich nickte: "Versprochen, du bist doch meine Beste Freundin!" Ino umarmte mich: "Du meine auch!"

"HEY! INO, SAKURA, KOMMT! WIR WOLLEN ALLE EIN SPIEL SPIELEN!" schrie TenTen und wir gingen hin: "Was für ein Spiel?" Tsunade lachte: "Kein richtiges Spiel, ich merke, dass ihr alle wegen den Jungs fertig seit! Und deswegen schreibt ihr jetzt alle einen Song. Jeder schreibt ein Song über seine Gefühle. Dann sind sie hoffentlich ein bisschen weg!" "Okay." sagten wir alle und fingen an.....

Überraschung! Interview's mit den Stars der Geschichte!

Interview mit Itachi:

SweetSakura: „Also Itachi, wie geht es dir?“

Itachi: „Wo bin ich hier?“

SweetSakura: „Du bist aus unserer Geschichte und wir wollen paar Sachen wissen?“

Itachi: „Ich dachte, ich bin in eurer Geschichte, da musst du doch alles von mir wissen!“

SweetSakura wütend: „Die Fan's wollen es aber von die hören!“

Itachi lehnt sich im Stuhl zurück: „Was wollen sie wissen?“

SweetSakura grinst und geht näher an Itachi ran: „So Itachi! widdelgirl will wissen, warum

hast du Black Beauty angegriffen?“

Itachi: „Ich habe meine Gründe!“

SweetSakura seufzte: „Ihr Uchiha's seit echt kompliziert! Ich muss gleich dein Bruder

Interviewen,
hoffe das wird nicht so schwierig!"
Itachi sah sich geschockt um: „Sasuke ist hier?“
SweetSakura nickte: „Klar! Gleich im Nebenraum!“
Itachi rannte weg.
SweetSakura: „Na toll, Sorry widdelgirl wir haben keine Information gekriegt!“

Interview mit Sasuke:

Sasuke: „Also, warum sollte ich herkommen?“
SweetSakura voll aufgeregt: „Dein Fan Rosaliya will wissen, welche Größe hat, Sakura´s BH?
Sasuke wurde rot °süß°: „Ähm, Größe 85!“
SweetSakura ging näher an Sasuke ran: „Cupgröße?“
Sasuke: „C!“
SweetSakura ging noch näher an ihn ran: „Warum liebst du Sakura?“
Sasuke wich zurück: „Warum gehst du so nah an mich ran?“
SweetSakura geht wieder näher ran: „Beantworte die Frage!“
Sasuke seufzte: „Sie ist Hübsch und hat was im Kopf!“
SweetSakura ging noch näher ran verschränkte die Arme und hob ihre Unterlippe hoch:
„Ich bin auch Hübsch und hab was im Kopf!“
Sasuke nickte: „Ich weiß sonst könntest du dir nicht diese Geschichten ausdenken!“
SweetSakura grinste und setzte sich auf Sasuke´s Schoß: „Also, liebst du mich auch?“
Sasuke hob mich hoch, stand auf und ließ sie runter: „Sorry, aber ich liebe Sakura.“
Sasuke rannte weg, SweetSakura rannte hinterher: „Ich liebe dich Sasuke!“
Maracuja hielt SweetSakura fest: „Das reicht SweetSakura, du hast es versprochen.“
SweetSakura seufzte: „Aber er ist so süß!“
Maracuja seufzte auch: „Wiesen wir, dass sagst du jeden Tag!“
Sasuke ganz weit weg: „Verrücktes Huhn!“

Wir waren gestern Abend in Tortuga angekommen! Es war schön hier, außer den besoffenen Leuten überall. Aber der Strand und das Meer waren schön, obwohl ich im Moment genug davon gesehen habe. Hinata, Shizune und ich sitzen gerade in einer Bar! Temari, Ino, Tenten und Tsunade waren.....diese Mannschaft anheuern gegangen. „Und du bist also meine Cousine?“ fragte ich Shizune. Ich hatte bis jetzt nicht viel mit ihr geredet. Sie nickte: „Ja, Mama hat mir viel von dir erzählt.“ „Mir hat sie nicht´s von dir erzählt.“, meinte ich. Shizune nickte: „Ja, sie wollte nicht, dass so viele von mir wissen.... wegen meinen Vater.“ Okay..... sie machte mich neugierig: „Was ist den mit deinen Vater?“. Sie zuckte mit den Schultern: „Ich weiß es nicht.... sie will nur, dass er nichts von mir weiß!“. Irgendwie konnte ich mir schon denken, wer der Vater ist,..... aber ich sagte nichts und beließ das Thema: „Wie alt bist du?“ „16.“ antwortete sie.

Okay..... jetzt bin ich mir sicher... ich spräche nachher mal Tsunade an. Ich drehte mich zu Hinata,.. sie sah traurig auf ihre Schuhe: "Hinata, was hast du?" Schnell schaute sie zu mir hoch und sagte: "Ich frage mich die ganze Zeit, ob Naruto, also.... ob er mich vermisst!". Ich nickte, ich verstand sie: "Ja, das kenne ich. Ich habe mich auch schon gefragt, ob Sasuke..... egal. Naruto, vermisst dich bestimmt.". Sie seufzte: "Hoffentlich, aber bestimmt nicht, so wie ich, ihn.". *Arme Hinata*, dachte ich, und umarmte sie als Trost. Nach einer Weile löste ich mich wieder von ihr und sah gerade aus. Plötzlich machte ich große Augen und begann zu zittern. Schnell senkte ich meinen Kopf und meinte zu den anderen ganz leise: "Los, zieht eure Köpfe ein und macht keinen Mucks!". Sie taten was ich sagte, sahen mich trotzdem fragend an. Leise begann ich zu seufzen und sagte: "Meine Halbschwester Helene sitzt in dieser Bar und ich hab keinen Plan was sie hier zu suchen hat!". "Was, die eingebildete Halbschwester Helene?", fragte mich nun Hinata leise. Ich nickte und Hinata sagte um das Thema zu wechseln: "Wollen wir in die nahegelegene Bibliothek schleichen und noch ein paar Bücher holen?", fragte sie uns. Wir alle waren damit einverstanden uns machten uns lautlos aus dem Staub, denn Bezahlt hatten wir ja schon.

Sasuke´s Sicht

"Hinata, Ramen, Hinata, Ramen, Hinata und Ramen....." Ich glaub´s nicht: "Naruto, wach auf." - "Noch eine Minute, Hinata." "Hinata, ist nicht hier und jetzt STEH AUF." Man,.. kann Naruto nerven, aber ich Jeden über Sakura voll?.. Nein! Träume, ich laut von ihr?.. Nein! - Aber seit Naruto weiß, was Hinata für ihn empfand. Hat er nachgedacht! Ja, Naruto hatte nachgedacht und es ist was sinnvolles herausgekommen! Unglaublich oder? Was dabei herausgekommen ist: Er liebt Hinata!

Und das nervt, Neji jammert schon die ganze Zeit: "Zu Hause hat mich Hinata mit Naruto genervt und hier nervt mich Naruto mit Hinata! Ich glaub es nicht." Er meinte sogar, dass er Naruto über Board schießen will, aber das erlaubte ich nicht. Denn egal was für ein Nervenbündel er ist, er ist immer noch mein Bester Freund! Und deswegen..... hab ich gerade, wo ich das alles Gedacht habe,..... Wasser geholt. "Wahhhh, dass Schiff geht unter!" sagte Naruto und schreckte auf. Nach ein paar Sekunden, merkte er, dass das Schiff nicht untergeht. Und ich einen Eimer in der Hand habe: "Du hast das mir angetan?" "Sorry, aber sonst hätte ich dich nie wach gekriegt!", sagte ich zu meiner Verteidigung. "Wegen dir habe ich Hinata nicht geküsst!" Ich verdrehte die Augen und sprach: "Wenn du jetzt aufstehst, dann kannst du sie bald wirklich küssen. Wir sind in Tortuga angekommen!!"

Sofort stand er auf und ging zu seiner Hose, die er sich gleich anzog: "Warum sagst du das nicht gleich." Ich zuckte mit den Schultern und ging. *Sakura, ich komme!, noch ein klein wenig Geduld*, dachte ich und ging zu Shika. "Auf wenn freust du dich mehr? Ino oder Temari?", fragte ich ihn. "Ich weiß es nicht.....", antwortete er. Als Naruto endlich kam, sagte Kakashi: "Los geht's, suchen wir eure Mädels!"

Helene: Nicht zu fassen... meine beschissene Halbschwester, hatte es doch tatsächlich gewagt hier auf zu kreuzen, wo wir gerade ein Päuschen machen! Demnächst wird sie für alles Bezahlen was sie mir angetan hat,... so leicht kommt sie mir nicht davon! Ich saß gerade eben in einer langweiligen Bar und trank eine Flasche Bier. Und da erblickte ich ein ganzes Stück vor mir meine beschissene Halbschwester die Sakura heißt, welche mich total anfackt und ankotzt! Ich hasse sie und werde ihr so bald wie

möglich die ganzen Schmerzen zufügen,. Sowie sie mir die Schmerzen zugefügt hat. Keine äußerlichen, sondern innerlichen, und das bekommt sie zurück! Allerdings interessiert es mich, was sie hier zu suchen hat und forderte eine Kollegin auf, ihr zu folgen und mir dann Bericht zu erstatten.

Sakura: Ich konnte es kaum fassen... Meine kleine Halbschwester, welche mir die die ganze Schuld gibt für alles, wozu ich nichts kann, ist hier auf Tortuga! – wie sie das geschafft hat weiß ich aber nicht. Wir sind gerade in der Bibliothek und Hinata und Shizune bedienten sich gierig. Ich schlürfte durch die Regale und kam irgendwann zu einem kleinen Regal wo ein Stapel Bücher waren. Interessiert zog ich eines heraus und begann zu lesen. Es war eine Geschichte mit einem geheimnisvollen Abenteuer wobei das verliebte Paar beweisen musste, dass sie sich unsterblich liebten. Fasziniert davon blätterte ich ein paar Blätter weiter und an der Mitte angekommen hielt ich ein zusammengefaltetes Blatt in meiner Hand. Ich öffnete sie und merkte dass dieses Blatt eine (Schatz)Karte sein musste. Meine Augen leuchteten auf, und rief meine beiden Freunde zu mir. Auch sie bekamen leuchtende Augen, und wir sahen zu dass wir so schnell wie möglich von diesem Ort weg kamen.

Temari und Ino stürmten in die Stadts- Bibliothek und Ino meinte: "Hey, ach.... Da seid ihr ja. Tsunade schickte uns,... wir sollten euch sagen, dass wir weiterfahren!". Wir drei nickten mit dem Kopf und ich versteckte das Buch mit der Karte unter meinen Kittel.

Spionin:

Nicht zu fassen... Diese halbwüchsigen Möchtegernpiratinnen hatten es doch tatsächlich geschafft, unser nächstes Zielobjekt zu klauen! ...diese Halunken,.. ob sie wissen, dass in dem Buch eine versteckte Karte beinhaltet ist, welche zu dem besagten Schatz der Schätze führen soll? Ich ging zu Helene und überbrachte ihr im Flüsterton die Nachricht, und merkte wie sie bereits vor Zorn und Wut langsam zu kochen begann, aus diesem Grund, wich ich aus Sicherheitsmassnahmen ein paar Zentimeter zurück und flüchtete dann auf unser Schiff. Ich hoffe nur, dass die vor Wut zerfressene Rosahaarige ja nicht so wird wie unsere Kapitän Black Beauty, denn das würde Stress geben!

In der Bar:

Die Black Lion´s haben es geschafft und sind auf Tortuga angekommen um auch eine Mannschaft anzuheuern. Allerdings anders als bei den Black Barbies, denn die Meisten liefen vor ihnen davon, naja... zumindest die weiblichen Geschlechtern, da der Kochchef sie ein kleinwenig hetzte und ihnen hinterher lief mit Herzchenaugen. Naruto und Sasuke hatten sich entschieden in eine Bar zu gehen.

"Hey Sasuke!, sag mal... ist das da hinten nicht Sakura?", fragte Naruto laut. Sasuke hielt seinem blondhaarige Freund den Mund zu: "Nein ich glaube nicht!", meinte der Befragte leise zurück, während sämtliche Augenpaare sie anstarrten. Sogar das Mädchen, von welchem sie geredet hatten. "Aus 3 Gründen... 1.) ihre Busen sind zu klein *sind das überhaupt Busen?*, 2.) sie hat einen anderen Kleidungsstyl und 3.) diese Mädgl hat nur ein Auge und Saku hat 2 grüne Augen, Außerdem.... Saku

Augen sind Smaragdgrün und ihre Augen sind so hellgrün!", antwortete er seufzend und ernst. Naruto schlug die Hand von Sasuke vor seinem Mund weg und sagte: "Wow., ich bin überwältigt!.... sag mal, bist das denn überhaupt noch du? – ich mein... soviel wie du über das Mädchen deines Herzens weißt? "

Kakashi's Sicht

Ich muss unbedingt Sasuke bescheid sagen. Sofort rastete ich los.....

"....., Sasuke? Sasuke?". "Was ist?", fragte er gereizt, als ich ihn entdeckte. "Ich hab vor 5 Minuten, Sakura gesehen. Sie ist aber schnell wieder weggerannt. "Was? Wo längs?" sagte Sasuke. Ich zeigte nach rechts und schon war er weg! Noch nicht mal ein, Danke. Tzz, dann lese ich jetzt eben mein Buch weiter. Und ihr glaubt es nicht.....ich raste wieder gegen ein Mädchen... eine mit blonden Haaren: "Entschuldigung, ich habe sie nicht gesehen!", meinte das Mädchen und war auch gleich wieder weg: "Warte.", rief ich wieder, aber sie war schon weg. Entweder war es jetzt Ino oderäh ...die andere eben. Schnell rannte ich wieder los. "Shikamaru? Hör auf da zu liegen, ich habe eben einer deiner Freundinnen gesehen, also ich bin gegen sie gerannt!", Shikamaru war sofort aufmerksam: "Hat sie sich Entschuldigt, oder ist sie aus gerastet?". "Sie hat sich entschuldigt!", sagte ich.

Temari! "Welche Richtung?", fragte er. Dieses Mal zeigte ich nach links!

Sofort war er weg,.... nächstes Mal verlange ich zuerst ein "Danke.", bevor ich sage, wo sie hin gerannt sind! Diesmal setzte ich mich hin und las mein Buch, - ist sicher!

Sasuke's Sicht:

Ich fand sie nirgendwo, aber ich sah ein Schiff, am Hafen. Ist es das?

Fragend ging ich da hin.... ich sah die Flagge....Black Barbie - stand auf den Schiff. Ja! Eindeutig Ino's Handschrift. Schnell beeilte ich mich, aber ich war zu spät, das Schiff, hatte schon abgelegt: "SAKURA!. ES TUT MIR LEID", schrie ich noch, vielleicht hört sie es ja. Traurig und seufzend ging ich wieder zu unseren Schiff.

Shikamaru:

Überall nicht's..... ich raste gegen eine Person..... Ino!

"Ino!", sagte ich. Sie sah mich geschockt an und wollte weg rennen, aber ich hielt sie fest: "Du bleibst hier!". Sie ließ sich auf einen Hocker, in der Nähe des Hafen's nieder, oder eher, ich zwang sie. Sich dort hinzusetzen:

"Wo sind die anderen?", fragte ich. "Keine Ahnung, wir wollten uns gleich beim Schiff treffen!". Ich nickte: "Führ mich zum Schiff." Eine Weile kam nichts von ihr, aber dann, sah sie an mir vorbei und sagte: "Ist das nicht Sai, mit einen Nacktbild, von uns?". Sofort drehte ich mich geschockt um: "Wo?". Als nächstes merkte ich, wie ich auf den Boden landete: "Ha ha, als würde Sai so etwas machen.", lachend lief Ino davon.

Wenn sie wüsste!.. Wie anstrengend, dass alles ist!, dachte ich als ich aufstand, um zum Schiff zu gehen.

Helene's Sicht

Ich konnte es echt nicht glauben, meine verflixte Schwester, hat die Schatzkarte gefunden. Unglaublich, sie hat echt vor mich fertig zu machen! "Na Helene, wie geht

es dir?", fragte mich eine Stimme.

Ich sah ihn sauer an: "Meine Schwester ist hier. Warum?", fragte ich Itachi. Itachi saß neben mir: "Weil, sie eine Piratin ist."

"WAS?.. DAS KANN DOCH NICHT DEIN ERNST SEIN!!... DU BESCHISSENER HUHRENSOHN!", schrie ich Itachi an. Sauer sah er mich an: "Helene, kannst du mal aufhören mich ständig zu beleidigen?". Ich seufzte: "Es tut mir Leid, nur bei meiner Schwester, werde ich eben etwas empfindlich!"

Mit hochgezogenen Augenbrauen sah er mich an: "Etwas?.. Naja egal! Eigentlich wollte ich mich mit dir Treffen um dir das zu erzählen. Sie ist hier, weil mein dummer kleiner Bruder... mit ihr geschlafen hat. Karin, - ein anderes Mädchen, danach behauptet hat, mit ihm zusammen zu sein. Sie war so traurig, dass sie abgehauen ist. Doch Sasuke ist hinter ihr her. Ich habe einen Plan: Ich habe dieses Mädchen Karin, an Board geholt. Sie soll sich darum kümmern, dass Sasuke, deiner Schwester nicht zu nah kommt. Dann werde ich sie entführen und zu dir bringen!"

Mein Gesicht hellte sich auf: "Super! Dann kann ich sie endlich töten! Warum habt ihr eigentlich unser Schiff angegriffen?"

Itachi seufzte: "Das war mein Befehl!... Ich wollte, dir alles sagen, aber du warst nicht da." Ich nickte: "Ich war hier. Geschäfte abschließen! Ich muss jetzt auch wieder. Bye!". "Bye.", meinte Itachi und verschwand.

Ich verstand den Typ nicht. Er tat alles für mich, verlangte aber nichts! Naja, das ist erst mal egal.... JETZT MUSS ICH ERST MAL MEINE SCHWESTER UMBRINGEN!

Die 5 Mädchen der Black Barbie:

Wir standen alle an Deck und starrten die neu dazu gestoßenen an. Sie sahen alle so nervös aus. Sakura betrachtete jede einzelne der Gruppe, doch eine schien ihr besonders aufzufallen. Langsam schritt sie zu einer Schwarzhaarigen Frau, welche auch rote Augen hat und fragte: "Entschuldigung, aber Sie kommen mir irgendwie bekannt vor!". Die Rotäugige machte große Augen und meinte: "Ich weiß auch nicht, aber irgendwie kommst du mir auch vertraut vor!". Beide starrte sich gegenseitig in die Augen und dann: "Kann es sein, dass du vielleicht Kurenai Yuhi bist?", fragte sie auf einen Schlag. "Ja!", kam die schlichte Antwort. "Nicht zu fassen!, was machst du hier auf Tortuga?". "Ich lebte hier mit meinem Mann Asuma, bis jetzt, denn ich hatte ihn mit einer Anderen aufgefunden und habe ihn gleich darauf über Nacht verlassen!... dass er mich soo hintergeht, hätte ich ihm nie Zugetraut!", meinte Kurenai schiffend. Nun kamen wir anderen auch dazu und Saku stellte die Neue vor. "Willkommen im Club der verarschten Frauen!", meinte Tenten etwas singend. Etwas traurig verbeugte sich Kurenai vor ihnen und meinte: "Danke für euer Verständnis!".

"In die Leine mit euch und runter mit den Segeln!", rief die Käptn. Shizune winkte die 5 Mädchen zu sich. "Hey ihr Fünf!, wisst ihr schon das neuste?", fragte sie aufgeregt. "Nicht dass ich wüsste!", meinte Sakura und Tenten, Temari, Ino und Hinata verneinten indem sie mit ihren Köpfen wedelten. Nun sagte sie im flüsterton zu den Fünf: "Tsunade hat ihren Namen als Käptn geändert und will nur mehr unter den Namen "PIRATENBRAUT" angesprochen werden!". Nun fielen ihnen die Kinnladen zu Boden. Das war doch nicht mehr Normal!

Der Wind blies und trieb das Schiff voran, und schon rief die ... hähämm... PIRATENBRAUT ..hähämm.... die Girl's zu sich und Sakura übergab ihr die gefundene

Karte. Es war ne Schatzkarte und die Kartenzeichnerin/Leserin Kurenai begann es zu mustern und versuchte aus ihr Schlau zu werden, während sie davon segelten.

Sakura's Sicht

Ino hatte uns grade erzählt, dass sie Shikamaru getroffen hatte...die Jungs sind uns also gefolgt...mhm...: "Ich hab eine Idee. Nachts gehen wir zum Schiff rüber und dann Schneiden wir in die Boxershorts Herzchen rein.". Die Mädchen fingen an zu Lachen: "Du bist Böse..."

Fies begann ich zu grinsen: "Als ich geboren wurde, sagte der Teufel: "Na schöne Scheiße... .Konkurrenz!" Die Mädls fingen wieder an zu Lachen, aber Hinata war sich noch nicht sicher: "Wie sollen wir unentdeckt bleiben,... ich meine, unser Schiff ist soo riesig!". Ino hatte eine Idee: "Wir nehmen so ein kleines Board!... Fahren damit zu ihrem Schiff hin, ziehen es durch und verschwinden wieder und segeln wieder zurück!" *So machen wir es.*, dachten wir alle und gingen zu.... ähm....der Piratenbraut, wir erklärten ihr den Plan und sie war einverstanden. Wir nahmen Kurs auf die Jungs. Und unter ihrem Schiff warteten wir in unserem kleinen Boot, dass es endlich Nacht wurde!

Naruto und Sasuke:

Wir sind empört und sehr enttäuscht.... wir hatten es doch tatsächlich versemelt. Da waren die Mädls da, und keine von ihnen haben wir fangen können und mit ihnen ausreden. Nun sind sie wegsegelt. Na toll.... unsere Herzen ziehen sich zusammen und ein paar Tränen flossen herunter. "Hey Penis!, Hey Untoter!", rief eine kranke Stimme. Wir drehten uns um und sahen Sai, Shikamaru und Neji, der wieder einmal zur Hälfte pennte. "Wir segeln weiter!", rief eine weitere Stimme und dann hörte man nur mehr ein platsch. Wir, die noch am Hafensteheren, drehten uns um und sahen, wie jemand empört herum schrie. "Hahahah!, sag mal Neji, gehst du gerade baden?", meinte Naruto lachend und grunzte. "Komm her!", meinte er. Naruto ging ganz vorsichtig zu ihm, Neji schnappte sich seine freie Hand und zog ihn zu sich. Naruto fiel in das Wasser und machte einen genauso großen Lärm. Prustend kam er wieder an die Wasseroberfläche und funkelte Neji böse an. "Nerv nicht!", und stieg aus dem Wasser. Naruto folgte ihm.

So das war es jetzt! Im nächsten Kapitel geht es Lustig weiter,- glaub ich!

Eins ist auf jeden Fall klar, die Jungs werden Augen machen!

Kapitel 5: Ein Streich

Bei den Girls:

Es ist bereits Abend geworden und die Girls haben es doch tatsächlich gewagt auf die Black Lion zu steigen, aber lautlos. Die Jungs scheinen gerade zu duschen, als jede von ihnen in ein jeweiliges Zimmer stieg. Der Käptn und der Koch schliefen bereits und träumten, sabberten und redeten im Schlaf. "Oh ja.. welche Körbchen Größe hast du, oh nein, mach keinen Stress, meine Liebe, ich krieg ihn auch so aus!,... oh man... hast du Riesentöpfe,... sag mal sind die denn nicht schwer?, die haben ja die Größe einer Wassermelone!", rief Jiraiya im Schlaf. Die Köpfe der Girls wurden Rot. "Schnell in die Kajüten und macht was wir machen wollten. In fünf Minuten an Deck, und nun los!", rief Sakura leise.

Alle machten wie ihnen befohlen und legten zum Schluss einen kleine Zetteln zu ihrem Werk. Dann verließen sie schnurre Stracks das Schiff und flitzten weg. Zu dem Zeitpunkt war Kakashi halbwach und schien wenig mitzubekommen, doch er schrie: "MÄDLSALARM!"

Wie aufs Stichwort flitzten sämtliche Jungs aus ihrem Kajüten und riefen: "Was ist?, Mädels?.. unsere Mädels?.. wo denn?". "Wegen Ihnen bin ich vorher gerade aus meinem Bett auf den Boden plumpst und hab nun eine Beule!", schrie Naruto und kassierte von seinem besten Freund eine Kopfnuss, welche dazu führte, dass an seiner Beule eine Weiter dazu kam. Die anderen Boys hatten nur ein Handtuch um ihre Hüften. "Und Ihretwegen bin ich auf einer Seife ausgerutscht!", rief Sasuke. "Beruhigt euch!", meinte Kakashi und legte sich wieder schlafen. "Na toll!". Jeder von ihnen ging wieder in ihre Kabine.

Sasuke's Sicht

Ich las grade ein Buch, als Naruto rein kam und sagte: "Ich bin voll angepisst!". *Ja , ich auch.*, dachte ich. "Dann zieh dir eine neue Hose an.", meinte ich daraufhin und ließ von meinen Buch ab."So mein ich das nicht Sasuke! ,... sie dir meine Boxershorts an! Seufzend stand ich auf und nahm seine Boxershorts und lachte: "Ha ha ha,... warum sind da Herzchen drauf?". Er schüttelte den Kopf: "Ich hab keine Ahnung, darf ich welche von dir haben?". Ich nickte und ging zu meinen Schrank: "....Alter!,... bei mir auch!". Bevor Naruto was zurück maulen konnte, schrie Kakashi: "JUNGS,...KOMMT HER!". Wir gingen alle hin!

Wir eilten alle zu ihm. Bei ihm angekommen sahen ich und Naruto dass auch Neji und Shikamaru ziemlich angepisst da standen, und zwar eine Boxershorts mit Blümchen anhabend. "Was ist los, Käptn?", fragten wir alle 5. Kakashi fing an zu sprechen: "Darf ich vorstellen?... Das ist Asuma.. ein alter Bekannter von mir!, und er hat das selbe Problem wie ihr Jungs!","..... und Jiraiya hatte in einem euer Räume einen Zettel gefunden.

Schnell gingen wir zu Jiraiya und ich nahm ihn den Zettel aus der Hand. Laut ließ ich vor:

Temari:

*Du warst mein Stolz!
Du warst meine Hilfe!
Du warst mein Leben!
Aber Hey....
....du warst!*

Sakura :

*Du hast mich gegen diese hässliche Hure eingetauscht?
Du hast etwas verloren & nicht ich!*

Hinata:

Enttäuschung ist stärker als Hass!

Ino :

Mein Exfreund hatte ne geile Freundin und zwar mich!

Tenten:

Denkst du, ich bin auf dich angewiesen?

No No Babeey,

da muss ich dich wohl enttäuschen!

Ps. Wir wissen zwar nicht, was ihr von uns wollt, aber das ist auch egal. Sucht uns nicht mehr und geht nach Hause. Übrigens viel Spaß beim neuen Boxsehorts kaufen :-P.

Nachdem ich es vorgelesen hatte, waren alle Jungs,- auch ich. Rot vor Wut.

Interview mit Sai:

Sai: „Okay, wer bist du?“

SweetSakura: Ich bin SweetSakura!

Sai nickte: „Was mache ich hier?“

SweetSakura: „Warum hast du ein Bild von den Mädchen gemalt und zwar nackt?“

Sai wird rot: „Ähm, ich habe einfach nachgedacht!“

SweetSakura: „Also, hast du perverse Gedanken?“

Sai: „Manchmal.“

SweetSakura: „Das ist ja pervers!“

Sai: „Sag ich doch!“

SweetSakura: „Wie findest du den Chef?“

Sai: „Welcher Chef?“

SweetSakura: „Aha, du weißt nichts von ihm! Interessant!“

Sai: „Du verwirrst mich!“

SweetSakura nickte: „Warum sagst du Ino nicht, das du sie liebst?“

Sai: „Weil, ich Angst habe das sie mich auslacht!“

SweetSakura nickte und rückte näher: „Hattest du schon mal Sex?“

Sai nickte: „Ja, aber was hat das damit zu tun?“

SweetSakura: „Wenn du das schaffst, dann schaffst du es auch Ino zu sagen, dass du sie Liebst!“

Sai: „Du bist unlogisch!“

SweetSakura nickte: „Ich weiß, könntest du mir Sasuke´s Handynummer geben?“

Sai sah sie verwirrend an: „Was ist ein Handy?“

SweetSakura mit Tränen in den Augen: „Er hat gar keins? Man, wie soll ich ihn jetzt erreichen!“

Sai sah sie mitfühlend an: „Wein nicht.“

SweetSakura wischt ihre Tränen weg: „Danke für das Interview!“

Chef's Sicht

Gestern waren wir in Tortuga angekommen, wir haben ein paar Leute gefragt,- oder bedroht.

Die haben uns dann mitgeteilt, dass sie so einen Person schon gesehen haben, sie aber gestern abgereist sind. Also, hieß es wieder auf die Schiffe, von einem Mann haben wir noch erfahren, dass sie Richtung norden sind. „Chef, hundert Kilometer von hier ist ein Schiff, was tun wir?“ Ein grinsen bildete sich auf meinen Gesicht: „Wir werden es angreifen und sehen ob sie dabei ist.“

Wir sie endlich dabei sein? Sie, der Traum. Meine zukünftige Königen, ob sie will, oder nicht.

b]Der Mann auf den ihr alle gewartet habt: "Der Chef!"

-----Das Interview-----

Der Chef: "Was mach ich hier?"

Maracuja: "Ein Interview geben?"

Der Chef: "Warum?"

SweetSakura: Naja, die Leute wollen wissen wer du bist!"

Der Chef: "Wer will das wissen?"

Ninja4everSASUSAKU: Naja, cherryblossum, hat schon gefragt!

Der Chef: "Die interessiert mich nicht, mit interresiert nur...."

SweetSakura: "Aber, sie ist doch ein Fan!"

Der Chef: "Na und ich mag meine Fan´s nicht!"

Maracuja: "Wie kannst du so was sagen! Ohne Fan´s gibt es diese Geschichte nicht"

Der Chef: "Die Geschichte ist mir egal, mich intere...."

Ninja4everSASUSAKU: "Jaja, dich interessiert nur sie...aber wenn es diese Geschichte nicht gibt..dann gibt es sie auch nicht...und ist dir diese Geschichte immer noch egal?"

Der Chef geschockt: "Tut mir leid, cherryblossum. Mich interessiert die Geschichte. Da ihr wissen wollt wer ich bin, mache ich ein Quiz:

A: Orochimaru

B: Du.

C: Ein Charakter, der nicht in der Naruto Welt vorkommt!

Suigetsu´s Sicht

Wie kann man nur so nervig sein? Sasuke hier, Sasuke da! Ich weiß noch nicht mal wer dieser Typ ist und dieses Mädel redet die ganze Zeit über ihn. „.....und er sieht super gut aus.....“ Ja, dass hatte sie jetzt auch mehrmals erwähnt, ich ging einfach. Da traf ich gerade Itachi: „Itachi bring mich bitte um.“

Emotionslos sah er mich an: „Warum?“ „Weil, Karin mich nervt. Warum wolltest du sie hier haben?

Wenn du gerne Clowns magst, dann hätten wir dir einen geholt.“ Immer noch emotionslos sagte er:

„Ich habe meine Gründe und jetzt bring ihr das Kämpfen bei.“ Ich nickte, es hatte wie immer keinen Sinn, mit ihm zu Diskutieren. Also, ging ich wieder zu Karin und gab ihr ein Schwert von mir. „Was soll ich damit?“ fragte sie. „Kämpfen.“ meinte ich und griff sie an. Sie versuchte sich zu wahren, aber vergebens. „Du musst zurück treten, wenn ich zu dir komme und das Schwert vor deinen Gesicht halten.“ Sie nickte: „So?“ fragte sie mich und ich nickte. Also, lernen konnte sie, dass war doch schon mal ein Anfang.

Das letzte Kapitel bis nach den Ferien, ich wünsche euch viel Spaß beim lesen.

Achso, bei den Interviews: Maracuja, hat ihren Namen umgeändert *Sie böse anfunkeln* und ich hatte keine Lust, jetzt alles noch mal um zu ändern, also.....

Maracuja = Freaky_Pink_Panther

Kapitel 6: Die Bar

Auf der Black Barbie:

"Also.. Kurenai,.... was hast du herausgefunden?", fragte die Biratenbraut die Neue. alle guckten sie an, als sie zu sprechen begann: "Also soviel ich herausgefunden habe,.... müssen wir eine ganze menge von Prüfungen bestehen, damit wir zum Schatz kommen!, allerdings.. dürfte der Schatz in 2 Teile geteilt sein. Dennoch würde ich vorschlagen Kurs zum ersten Zielort die verlassene Insel aufzusuchen, dort zu warten bis es Nacht wird und dann dem Abendstern folgen. Dann müssen wir uns auf eine gefährliche, aber dennoch actionreiche Prüfung vorbereiten, wo wir nur als eine art Band zusammenraufen müssen und zusammenarbeiten. Von den Gerüchten her, die man auf meinem Heimatort erzählt hat, waren schon vele auf der Suche nach dem besagten Schatz, doch sie verschwanden spurlos.", antwortete Kurenai ohne eine Pause. Alle anwesende sahen mit ihrem Mund zum Boden die Frau an und dachten.. *diese Frau hat ganz schön was im Kasten!!*

Sakura´s Sicht

Wir waren auf der kleinen Insel angekommen und saßen in einer Bar
Name´s: "Sweet Lounge" Wir tranken alle einen Cocktail, ich trank ein:
Erdbeer-Daiquiri deluxe, Temari einen: Crazy Peach, Tenten einen: Cosmopolitan, Ino und Hinata tranken einen: Cinderella. Mhm wir waren alle entspannt.....doch dann kriegten Ino, ich und Hinata einen Cocktail: Sex on the Beach geschenkt, von 3 Typen. Sie saßen da in einer Sitzecke. Wir wussten nicht, wer genau wen, die Drinks spendiert hat, aber das war egal. Sie sahen total heiß aus, alle. "Was meint ihr Mädels, genau die richtige Ablenkung, von den Jungs." meinte Ino. Hinata wurde rot: "Ich weiß nicht." Ich nickte: "Ja, was ist mit den anderen." Temari und Tenten winkten ab: "Ach, wir gabeln auch noch Typen auf." "Nur gucken." meinte Hinata. Grinsend nickten Ino und ich: "Klar, nur gucken."

Hinata´s Sicht

Ich wusste echt nicht, was das sollte. Wir wollten doch keine neuen Jungs, oder? Ich nicht, ich liebe Naruto. Oh man, die sahen, aber trotzdem heiß aus. "Hi." sagte Sakura und setzte sich neben, den rothaarigen Typ. "Von wen, war welcher Drink?" fragte Ino. Der Blondhaarige Typ antwortete ihr: "Ich bin Deidara und dein Drink war von mir. Der Rothaarige Typ, heißt Sasori und der Drink ging an deine Rosahaarige Freundin. Und der Schwarzhhaarige Typ ist Tobi, sein Drink war an deine Blauhaarige Freundin." Ino nickte und setzte sich neben ihn, ich machte es ihr nach und setzte mich neben Tobi. "Also, ich heiße Sakura, die Blonhaarige ist Ino und die Blauhaarige ist Hinata." "Hübsche Namen, für so heiße Mädchen." meinte Deidara und wir wurden gleich rot, außer Sakura. Sie interessierten Komplimente nicht, da das meisten nur Heucheleien sind, obwohl sie manchmal, bei Sasuke rot geworden ist. Grinsend sagte sie: "Jungs, die dem ersten Schritt machen, sind verdammt sexy.." Sasori erwiderte ihr grinsen: "Dann bin ich ja verdammt froh, dass ich den gemacht habe." "Ich auch." fliertete Sakura weiter.

Ich konzentrierte mich eher auf Tobi: "Du bist echt süß." Gleich wurde ich rot: "Danke." Er grinste mich an: "Erzähle mir was über dich." Eigentlich wusste ich worauf Typen hinaus wollten, aber bei ihm war ich mir nicht sicher. "Tobi, ich muss vorher was klarstellen. Ich bin schon in einen Typen verliebt. " Tobi nickte: "Danke das du so ehrlich bist, dann muss ich mich wenigstens nicht mehr verstellen." Hä, was meinte er den damit??

"Und jetzt erzähle Tobi, von dieses Jungen." meinte er und klatschte in die Hände. Ach das hatte er gemeint, er war verrückt. Da kam eine Kellnerin und wir bestellten noch einen Swimming Pool. Er kam sehr schnell und ich fing an zu Trinken und erzählte danach:

"Also, er heißt Naruto und....."

Ino's Sicht

°Sakura kann vielleicht flirten.° dachte sich Ino und unterhielt sich mit Deidara. Naja kein Wunder, dass konnte sie schon immer, aber seit Sasuke.....hat sie es gelassen und jetzt hat Sasuke sie wieder frei gelassen. Halleluja! "Und was macht ihr hier?" fragte er mich und ich antwortete: "Naja, wir sind vor Jungs geflohen die uns verletzt haben."

Entschuldigend sah er mich an: "Das tut mir Leid! Willst du mir davon erzählen?" Ich kippte mir noch einmal den Tequila rein und sagte: "Nö, ich will jetzt mit dir Tanzen." und so zog ich ihn mit auf die Tanzfläche. Hinata und Tobi machten mit. Sakura und Sasori kamen auch mit aber langsamer, den ihre Lippen hingen aneinander. Ohh man, wenn das Sasuke sehen würde....obwohl interessiert ihn bestimmt sowieso nicht.

Sakura's Sicht

Okay, ja ich knutschte gerade mit Sasori rum, aber ich war ja Single also.....okay. Ich wusste, es war nicht richtig, aber ich brauchte Ablenkung, von Sasuke. Und schon wieder, dachte ich an diesen Blödmann.

Kurz unterbrach ich den Kuss und sah zu Tenten und Temari, sie unterhielten sich auch mit 2 Typen, also alles in Ordnung. "Was ist? Hab ich was falsch gemacht?" fragte Sasori. Schnell schüttelte ich den Kopf: "Nein. Ich wollte nur eben sehen, was meine anderen Freundinnen machen." Er nickte und ich sah mich nochmal um und entdeckte.....die Jungs.....Sasuke.

Meine Augen funkelten böse dahin, aber nicht, weil Sasuke da war. Sondern wegen dem, was an ihm hing: Karin. Boah er nimmt sie wohl überall mithin, oder was? Als ich sah, wie er zu mir sah, schnappte ich mir Sasori und knutschte weiter rum. Was er kann, kann ich schon lange. Schnell aber, unterbrach ich noch mal den Kuss, tippte Hinata an und zeigte zu den Jung, dann machte ich weiter. Hinata konnte den anderen ja Bescheid sagen.

Sicht der Jungs:

Wir konnten es einfach nicht fassen. Dort vorne auf der Tanzfläche waren unsere Mädels mit irgendwelchen Jungen, die wir verabscheuten. Wieder spürten wir, wie sich etwas in in uns zusammen schnürte.

Einer nach dem anderen drehte sich weg, damit niemand diese Bilder sehen musste, doch leider mussten wir uns wieder zurück drehen, denn nur deren Wegen waren wir ja auch auf Hoher See. Es schmerzte.. kein Wunder.. wenn man selbst sah, wie die "eigene" Freundin sich mit jemand anderen vergnügte. Doch eines war klar.... wir würden uns nicht so unterkriegen lassen.

Sasukes Sicht:

Mir platzte der Kragen.. niemand abgesehen von mir, darf meine Freundin anbaggern und sie auch noch küssen, doch als ich aufstehen wollte um mit meinem Traumgirl zu reden und sie von diesem Kerl wegzuziehen, wurde ich an meinem Arm zurück gezogen und als ich hinab blickte merkte ich, dass Karin an mich geklammert hat. "Karin lass mich los!", knurrte ich sie an. "Ach komm schon Sasulein... vergiss diese behinderte Kuh endlich... ich bin viel besser als diese kleine Schlampe. Sie liebt dich gar nicht und macht mit Sasori rum!" Verwirrt sah ich sie an: "Du kennst ihn? Was machst du überhaupt hier?" Sie nickte: "Er ist in meiner Mannschaft und er hat mir gesagt: "Sakura und ich sind jetzt zusammen." Deswegen musste ich unbedingt zu dir und es dir erzählen.

Okay, jetzt machte ich mich erst recht los und wollte zu ihr gehen. Doch dann, gingen die Scheinwerfer an und die Mädels gingen auf die Bühne.

Hinata´s Sicht:

Als ich zu den anderen Mädels ging, hatte Temari eine geile Idee. Wir hatten ja die Songs mit Tsunade geschrieben und die werden wir jetzt alle singen. Während ich den anderen Bescheid sagte, klärte Temari alles mit den DJ und wir durften. Das Problem: Ich sollte Anfangen!

Naja, dann hab ich es wenigstens hinter mir, also ging ich auf die Bühne und fing an, die CD mit der Musik, hatte Tenten zufällig dabei.

*Keiner hat mich gewarnt, was am Ende passiert.
Keiner hat mir gesagt, dass ich mich so verlier.
Niemand hat mich gewarnt, was die mit mir macht.
Dass es so weh tut, hab ich nie gedacht.
Alle haben gesagt, ohne sie geht es nicht.
Also habe ich gehofft, es wär' auch gut für mich.
Dann standst du vor, mir und dann hab ich's probiert.
Viel zu viel riskiert...*

*Warum tu ich mir das an, heul ich nächtelang?
Na vielen Dank!
Scheiß liebe
Warum hab ich das versucht, bin ich jetzt verflucht?
Ich hab genug!
Scheiß Liebe
Du hast's versaut!
Scheiß liebe
Ich hab mich entschieden, ich hasse dich zu lieben.*

Scheiß Liebe

*Jetzt ist es vorbei, du bist wieder weg.
Alles am Arsch, ich fühl mich wie Dreck.
Der Anfang ist schön, doch das war es nicht wert.
Was mir so weh tut, ist nur verkehrt.
Hätte ich die Wahl, dann will ich lieber zurück,
In die Zeit ohne Dich, in die Zeit voller Glück.
Es ist zu spät, denn ich hab es probiert
Viel zu viel riskiert.*

*Warum tu ich mir das an, heul ich nächtelang?
Na vielen Dank!
Scheiß Liebe
Warum hab ich das versucht, bin ich jetzt verflucht?
Ich hab genug!
Scheiß Liebe*

*Du hast´s versaut!
Scheiß Liebe
Ich hab mich entschieden, ich hasse dich zu lieben.*

*Scheiß Liebe
Scheiß Liebe*

*Ich hasse es zu lieben.
Ich hasse all die Lügen
Ich will nicht mehr vergeben
Will das nur überleben,
Kein Himmelreich erwerben.
Und dann noch langsam sterben.
Das ist es nicht wert.
Ich will das nie mehr!*

*Warum tu ich mir das an, heul ich nächtelang?
Na vielen Dank!
Scheiß liebe
Warum hab ich das versucht, bin ich jetzt verflucht?
Ich hab genug!
Scheiß Liebe
Du hasts´ versaut!
Scheiß Liebe
Ich hab mich entschieden, ich hasse dich zu lieben.*

*Warum tust du mir das an?
Scheiß Liebe
Warum heul ich nächtelang?
Scheiß Liebe
Ich habe mich entschieden?*

*Ich hasse dich
Scheiß Liebe*

Als ich zu ende gesungen habe, musste ich verstellen, dass ich weinte, mal wieder. Ich rannte die Bühne runter und merkte nicht, wie mir eine Person folgte.

Ino's Sicht

Als nächstes ging ich auf die Bühne und sagte nichts, zu den was geschehen war. Ich konnte Hinata verstehen, denn es war schwer für sie.

Doch ich hatte es jetzt auch schwer, gleich würde Shikamaru meine waren Gefühle für ihn hören:

Was ist nur mit dir und mir passiert?

Ich weiss jetzt wie es ist wenn ein Herz einfiert.

Du gehst vorbei und wir bleiben nicht mal steh'n.

Abspann, das war's dann.

Doch ich nehm' dich mit, egal wohin ich geh'.

Sag siehst du mich wie ich dich seh?

Immer wieder will ich nach die seh'n, doch es tut so weh, wenn ich dich seh.

Du bist so weit weit weg von mir.

Doch ich lauf so schnell ich kann zurück zu dir, du bist so weit weit weg von mir, doch ich hol dich wieder ein, bring dich zurück zu mir. Komm zurück zu mir. Komm zurück zu mir.

Ich wünsch mir, dass du mich jetzt sehen kannst, in der Hölle ist mein Herz verbrannt.

Es gibt kein Vor und kein Zurück, weiter geht's nicht, nicht ein Stück mehr, nichts geht mehr.

Doch ich nehm' dich mit, egal wohin ich geh'.

Sag, siehst du mich wie ich dich seh?

Immer wieder will ich nach dir seh'n, doch es tut so weh, wenn ich dich seh.

Du bist so weit weit weg von mir.

Doch ich lauf so schnell ich kann zurück zu dir, du bist so weit weit weg von mir, doch ich hol dich wieder ein, bring dich zurück zu mir.

Komm zurück zu mir.

Komm zurück zu mir.

Als ich fertig war, konnte ich förmlich spüren, wie alle mich ansahen.

Ich sah zu Temari und sie sah mich geschockt an, ja sie wusste es jetzt auch. Shikamaru sah mich mitfühlend an und ich weiß echt nicht was ich machen soll, also stieg ich einfach von der Bühne und ging zu Deidara, der mit in den Arm nahm. Ich mochte ihn....., dass wusste ich. Doch er hatte mir erzählt, dass er bei Akatsuki war, also der Feind. Ab morgen, werden wir wieder Feinde sein und das tat mir weh.

Interview mit Naruto:

SweetSakura: „Hi Naruto.“

Naruto: „Hi, wie geht's?“

SweetSakura: „Gut. Ich habe mal eine Frage, was liebste du mehr Ramen oder Hinata?“

Naruto: „Hinata! Warte mal bist du nicht SweetSakura, die von der Sasuke erzählt hat?“

SweetSakura kriegt Leuchten in den Augen: „Er hat von mir erzählt?“

Naruto nickte: „Er sagt du bist verrückt!“

SweetSakura: „Wirklich, dass ist ja süß!“

Naruto: „Du findest alles süß, was mit Sasuke zu tun hat, oder?“

SweetSakura nickte: „Klar, er ist mein Held!“

Naruto überlegte: „Das heißt er kommt in jeden FF von dir vor?“

SweetSakura nickte: „Klar!“

Naruto grinste: „Und weil ich sein bester Freund bin, komm ich auch vor?“

SweetSakura nickte: „Klar.“

Naruto: „Hinata auch!“

SweetSakura: „Hey, ich verrate dir doch jetzt nicht alles!“

Naruto: „Ich erzähle dir was über Sasuke!“

SweetSakura rückt ganz nah an ihn ran: „Ja, sie kommt auch vor! Also, was ist das Geheimnis?“

Naruto grinste: „Er redet in Schlaf!“

SweetSakura kriegt ganz große Augen: „Oh man wie süß, grüßt du ihn von mir?“

Naruto nickte: „Mach ich, Tschüss!“

SweetSakura: „Tschüss und gib ihm einen Kuss von mir!“

Interview mit Hinata:

SweetSakura gibt Hinata die Hand: „Hi ich bin SweetSakura!“

Hinata nickte: „Hi, ich bin Hinata!“

SweetSakura nickte: „Ich weiß, sag mal wie sauer bist du auf Naruto?“

Hinata: „Sehr Sauer!“

SweetSakura: „Kann ich verstehen! Würdest du ihn verzeihen, wenn er dir sagt, es tut mir Leid?“

Hinata: „Vielleicht, ich weiß nicht!“

SweetSakura: „Kann ich ein Autogramm von dir bekommen?“

Hinata nickte: „Was soll drauf stehen?“

SweetSakura: „Von Hinata für Maracuja! Ich habe ihr versprochen, eins zu besorgen!“

Hinata gibt SweetSakura das Autogramm: „Hast du sonst noch welche Fragen?“

SweetSakura schüttelte den Kopf: „Nein, alles in Ordnung!“

Hinata stand auf und umarmte SweetSakura: „Bis dann!“

SweetSakura: „Okay, wir sehen uns und keine Sorge, du verträgst dich bestimmt noch mit Naruto.“

Hinata: °Sie ist nett!°

Naruto's Sicht

Während Ino's Lied, hatte sich Naruto auf den Weg zu Hinata gemacht, oder eher sie einzuholen. Und er fand sie, ein bisschen unsanft drückte er sie gegen die Wand: "Was

soll das?" Zickig antwortete sie: "Was soll was?" "Zuerst sagst du: "ich liebe dich." und dann flirtest du mit diesen Typen rum. Und dann singst du so ein Lied." Falsch Lachend sagte sie: "Klar, du hast ja auch so viele Probleme. Ich habe nicht mit Tobi geflirtet, ganz im Gegenteil. Ich habe ihn von dir erzählt und ihn gesagt, wie sehr ich dich liebe. Und in den Lied hab ich alles ernst gemeint, ich hasse es dich...." doch weiter ließ ich sie nicht sprechen und küsste sie. Sie erwiderte den Kuss, nach paar Minuten mussten wir uns wegen Luftmangel trennen. "Was..." doch ich ließ sie wieder nicht weiter kommen und sagte: "Ich liebe dich, Hinata. Und es tut mir Leid, dass ich dir nicht zugehört habe." Jetzt küsste sie mich, ich wollte gerade unter ihr Top gehen, doch....sie unterbrach mich: "Naruto, ich muss wieder gehen. Wir haben eine Schatzkarte gefunden und wollen den Schatz finden." "Wir können euch helfen!" Sie schüttelte den Kopf: "Nein, die anderen sind noch zu sauer auf die Jungs. Aber wenn das alles vorbei ist....ähm..." Sie redete nicht weiter und ich wusste was sie meinte, ich grinste: "Du meinst dann schlafen wir miteinander." "NARUTO." schrie sie mich an. Grinsend sagte ich: "Da ist doch nichts dabei, wenn man mit seiner Freundin schläft." Sie wurde rot: "Freundin?" Ich gab ihr noch einen Kuss: "Klar. Oder knutscht du mit jeden rum?" "Nein." meinte sie gab mir auch noch einen Kuss und befreite sich aus meinen Armen. Ich ließ es zu: "Tschüss." sagte sie und ich machte es ihr nach. Nun ging sie Hinata, meine Freundin. Wie gut sich das anhörte, gut gelaunt ging ich zu den anderen....die nicht gut gelaunt waren.

Tenten´s Sicht:

.....Ich stand gerade auf der Bühne und sag mein Lied. Dabei sah ich die ganze Zeit Neji an und tanzte. Ich sah an seinen Augen das es ihn gefiel, ja er sollte sehen, was er verpasst hat:

*"Er will jede Frau für sich, dieser Mann ist nichts für dich.
Er sucht die Girls aus, wie sind die Girls drauf?
Nach jedem Date ziehn sie ihr Shirts aus.
Möchtest du denn echt so sein? Welche Frau will denn so einen?
Sag, bist du Geld geil, wenn er sein Geld zeigt?
weil jede Frau bei diesem Typ wegen dem Geld bleibt.*

*Püppchen, Püppchen. lass nicht mit dir spielen!
Rede dir nicht ein, er wird niemals etwas fühlen.
Er will nicht dein Herz,
dein Körper ist sein Ziel, oh yeah!*

*Jeden Morgen stehst du früh auf und mit dem Minirock gehst du raus.
Du machst es nur für ihn, doch er schätzt nicht, was du für ihn tust,
er sieht es echt nicht, wie du dich für den Idiot aufstylst,
obwohl er sich an den Girls aufgeilt.
Er macht es heimlich, wenn du dabei bist,
du solltest endlich merken, dass der Typ ein Schwein ist.*

*Püppchen, Püppchen, lass nicht mit dir spielen!
Rede dir nichts ein, er wird niemals etwas fühlen.
Er will nicht dein Herz,*

dein Körper ist sein Ziel,oh yeah!

*Püppchen,Püppchen, lass nicht mit dir spielen!
Rede dir nichts ein,er wird niemals etwas fühlen.
Er will nicht dein Herz,
dein Körper ist sein Ziel,oh yeah!*

*Sag mir,willst du Einen,der dich kränkt?
Einen,der dich hat,doch an vielen Ladys hängt,
Er will nicht dein Herz,
es gibt kein Happy end,oh no!*

Damit endete ich und ging von der Bühne zu Temari, gab ihr das Mikro und Temari ging auf die Bühne. Ich freute mich schon, auf ihren Song.

Temari's Sicht:

Klar hatte es mich geschockt, dass von Ino zu hören, ich dachte sie wollte nichts mehr von ihm, sonst hätte ich nie...ach Scheiße.
Naja, jetzt sag ich erst mal Shika meine Gefühle.

*Ich ziehe durch die Strassen bis nach Mitternacht
doch gestern Abend war ich bei dir Splitternackt.
Ich brauch dich dafür nicht.*

*Ich sitz am Tresen trinke Wodka Pur.
Frage mich was wollte ich mit dem Wixxer nur
das macht mir macht mir nichts.*

*Gegenüber sitzt ne geile Sau.
Ich stell mir vor das ist deine neue Frau
das juckt mich überhaupt nicht.*

*Aufeinmal geh ich auf die Schlampe zu
und schrei sie an Lass besser meinen Mann in ruh
Sie fragt nur bist du noch ganz dicht?*

Und ich denke schon wieder nur an Dich

*Verdammt Ich Lieb Dich
Ich Lieb Dich nicht
Verdammt Ich brauch Dich
Ich brauch Dich nicht
Verdammt Ich will Dich
Ich will Dich nicht
Ich will Dich nicht verlieren*

Aufeinmal fällt mir alles wieder ein.

*Hast du nicht gesagt Ich lass Dich nie allein?
Jetzt bin ich´s oder nicht.*

*Ich passe nicht in deine heile Welt.
Denkst du wirklich das mir dieser Scheiss gefällt?
Ich glaub das einfach nicht.*

*Verdammt Ich Lieb Dich
Ich Lieb Dich nicht
Verdammt Ich brauch Dich
Ich brauch Dich nicht
Verdammt Ich will Dich
Ich will Dich nicht
Ich will Dich nicht verlieren*

Oh man, ich war fertig und sah zu Shikamaru, jetzt sah er sau Traurig aus. Geschieht ihn recht, 2 Frauen zu verletzen, ich ging nach unten zu Sakura und gab ihr das Mikro. Sie gab diesen Jungen noch einen Kuss...war das jetzt ihr Freund?? Und ging danach auf die Bühne..!

Sakura´s Sicht

Eigentlich sollte ich nicht mehr singen, ich war schon ziemlich voll, aber egal. Jetzt zeig ich Sasuke, was er mir gezeigt hat. Er sollte sehen, was er nie wieder haben kann: Mich!

Scheiß Männer!

*Alle meine Männer
schwimmen in 'nem Meer..*

*Es gibt einen Gott,
denn er hat mich erschaffen.
Mein Arsch und meine Titten
sind gefährliche Waffen!
Ich hab gezielt,
dich wie ein Blitz getroffen!
Und deine Rakete
hat sofort zurückgeschossen.*

*Ich bin die
zarteste Versuchung,
Seit es Märchenfrauen gibt!
Alle sind in mich verliebt!*

*Alle Männer in
meinem Männermeer
sind nur Penner
und keine Männer mehr!*

*Alle Männer in
meinem Männermeer
sind nur Penner!
Scheiß Männer!*

*Du bist umsonst
und ich bin geil wie Gucci.
Fischstäbchen will ich nicht.
Ich stehe mehr auf Sushi!
Du würdest sterben,
um mich einmal anzufassen.
Ich werf dich ins Aquarium
dann kannst du mich begaffen.*

*Ich bin die
zarteste Versuchung,
seit es Märchenfrauen gibt! (Märchenfrauen gibt)
Eine notgeile Welt
ist insgeheim
in mich verliebt. (Alle sind in mich verliebt)*

*Alle Männer in
meinem Männermeer
sind nur Penner
und keine Männer mehr!*

*Alle Männer in
meinem Männermeer
sind nur Penner!
Scheiß Männer!*

*Sie gehen alle unter.
Ich schluck die schönsten runter.*

*Alle Männer in
meinem Männermeer
sind nur Penner!
Scheiß Männer!*

*Alle meine Männer
schwimmen in 'nem Meer.
Sind nur tote Fische*

in meinem Männermeer!

*Du gräbst wie Hölle,
solang' du mich nicht hast.
Du schiebst Welle, doch
du machst mich nicht nass!*

*Alle Männer in
meinem Männermeer
sind nur Penner
und keine Männer mehr!*

*Alle Männer in
meinem Männermeer
sind nur Penner!
Scheiß Männer!*

*Sie gehen alle unter.
Ich hol den' keinen runter!*

*Alle Männer in
meinem Männermeer
sind nur Penner!*

*Ich trinke alle Männer leer,
'nen Jägermeister hinterher!*

Scheiß Männer

*Alle meine Männer
schwimmen in 'nem Meer.
Sind nur tote Fische
in meinem Männermeer.*

Scheiß Männer!

Okay, dass Lied war ein bisschen eingebildet, aber ich wollte meine Trauer Sasuke nicht zeigen. Also, zeigte ich ihn, was er verpasst.

Und es klappte auch, er sah sehr sauer und gleichzeitig angemacht aus. Das angemacht kann daran liegen, dass ich an der Stange getanzt hatte, während ich sang.....ich stieg von der Bühne. "Sakura, dass war einfach geil. Jetzt weiß Sasuke, was er verpasst hat." meinte Tenten gleich.

Sasori kam auf mich zu: "Einfach geil. Du bist so heiß. Ich hoffe wir sehen uns bald wieder." Ich nickte und sah nochmal zu den Jungs, die.....oho gerade auf uns zu kamen.....

Die Jungs, mal wieder:

Wir machten uns gerade auf den Weg zu den Mädels, als Tenten schrie: "Auf zu den Schiff, Mädels!" und schon flohen sie, wir rannten schnell hinterher. "Los hinterher!", brüllte Neji und lief was er konnte, sowie die Anderen auch. Sie liefen alle und kamen dann vor der Black Barbie zum stehen, bis auf Neji, der nämlich so von sich überzeugt war und auf's Schiff lief, um mit Tenten zu reden. "Hey Ladys.. Mann an Bord... los.. alles vorbereiten zum über Bord zu werfen!", rief eine warme Stimme, die sich nach Sakura anhörte.

Das letzte was wir noch mitbekamen war, dass es einen großen Platsch gab und Neji an Land schwamm. Als alle am Land war sagte Naruto: "Achso, ich bin jetzt mit Hinata zusammen." Wir alle sahen ihn geschockt an.....°okay, dass muss er uns jetzt erklären° dachten alle und Shika stellte die Frage. Auf den Weg zum Schiff erklärte Naruto es allen und wir alle freuten uns. Aber waren trotzdem Deprimiert.

Yeah, wir werden Schneller! Und ich muss mich Entschuldigen: Naruto ist im Moment super Pervers in meinen FF's. Zu schlechten Einfluss von Sasuke.
Nicht meine Schuld, Sasuke's Schuld!

Achso, bei den Interviews: Maracuja, hat ihren Namen umgeändert *Sie böse anfunckeln * und ich hatte keine Lust, jetzt alles noch mal um zu ändern, also.....

Maracuja = Freaky_Pink_Panther

Kapitel 7: Wiedersehen (mit Freuden)

Sicht der Girls:

Wir waren mitten auf dem Weg.. verfolgten den hellen Abendstern, welcher in aller Pracht glitzerte. Wir alle 5 sahen hoch zum Himmel und träumten vor uns hin, jede von uns an ihren Traumtypen, obwohl, die Besagten UNS voll verarscht und unsere Herzen gebrochen hatten. Leise seufzte eine nach der anderen von uns bis: "Hey Leute.. ich hab ganz vergessen euch zu sagen, dass ich mich mit Naruto wieder vertragen habe und wir nun zusammen sind!". Alle bis auf die Sprecherin reagierte auf die Worte und hoben ihre Köpfe zu der Person, welche Hinata war. "Wie bitte?", fragte Tenten. "Was hast du?", fragte Ino. "Wie ist das den passiert?", fragte Temari, und: "Los erzähl schon?.. wie war das?", fragte Sakura. Hinata seufzte, und begann zu erklären.

2 Stunden Später: Alle saßen an Deck und sahen in den Sternenhimmel, wo die Sterne um die Wette funkelten. Tenten richtete ihren Kopf zum Himmel und begann leise zu singen.....

Es ist so um die 20.00 Uhr, als das Piratenschiff Black Barbie an einer kleinen Insel ankam. Das Schiff kam zum Stehen und der Anker wurde auch in den See geworfen. "Hey.. was suchen wir hier, Tante?", fragte Sakura ihre Tante die Piratenbraut. "Wir müssen nun halt auch einmal schlafen, und da wir alle genug Geld bei uns haben, dachte ich wir könnten hier einmal schlafen!". Nun jubelte die ganze Crew und die Arbeiter stürzten beinahe aus dem Schiff in das Hotel. Tenten sah noch einmal von allen Seiten die Umgebung und entdeckte vom Backbord gesehen 2 weitere Schiffe. "Mädels!!", rief sie und die restlichen 4 kamen zu ihr und sahen auch die 2 weiteren Schiffe. "Kann es sein, dass wir verfolgt wurden?", fragte Hinata. "Hilfe,.. ein Geisterschiff mit Geistern, die unsere Seelen einfangen wollen!", rief Ino und wollte schon abhauen, doch Saku hielt sie zurück und meinte: "Ach Quatsch.. das sind die Black Lion's, und die Black Rose,.. Moment... Black Lion's..Unsere Jungs.. und die Black Rose... Deidara und Sasori!.... Oh Mein Gott....!". "Was ist Saku?". "Helene!". "Was,.. die kleine Helene?". "Ja.. kommt lasst uns gehen!". Wir gingen alle hinein und bekamen hier Zimmer. "Okay.. Morgen um 5.30 Uhr am Schiff!, damit wir Zeitig weg kommen und weiter können und nun los!.. ihr könnt tun was ihr wollt!". Alle verabschiedeten sich und gingen auf ihre Zimmer!

Sakura's Sicht:

Gerade hatte ich mich von meinen Freundinnen verabschiedet und ging hoch in das Hotelzimmer.

Woow, war das groß! Und ein Himmelbett, wie schön, wie zuhause. Schnell schmieß ich mich drauf und es war genauso weich, wie zuhause. Mhm, ich fragte mich, warum es so groß war, es war doch ein Einzelzimmer? Gerade als ich diese Frage stellte beantwortete der Liebe Gott sie mir, denn als ich mich hinsetzte um mir das Zimmer noch mal anzusehen. Kam aus den Bad ein Junge, mit Schwarzenhaaren.

Sasuke's Sicht:

Die Dusche war schön gewesen, nur leider musste ich raus, denn sonst hätte ich ganz verschrumpelte Haut gekriegt. Schnell machte ich mir ein Handtuch um die Hüften und ging aus dem Bad. Als ich mich im Zimmer umsah, lag ein Mädchen auf dem Bett. Gerade wollte ich eine Unfreundliche Frage stellen, als sie sich aufsetzte und ich ihr Gesicht sah: „Sakura?“ Sauer sah sie mich an: „Was machst du hier?“ Ich musste seufzen, ich dachte sie wäre nicht mehr sauer und deshalb hier.....wäre auch zu schön, um wahr zu sein!: „Ich habe das Zimmer hier gebucht.“ „Ich auch.“ Grinsend sagte ich: „Denn ist das hier wohl unser Zimmer.“ Sie stand auf und ging zur Tür:

„Lieber schlafe ich auf der Straße.“ Schnell hielt ich ihren Arm fest: „Sakura.....“ fing ich an, doch sie ließ mich nicht ausreden: „Sasuke, lass mich los.“ „Nein.“ Mit Tränen in den Augen sagte sie: „Bitte lass mich los.“ „Sakura, bitte wein nicht.“ sagte ich zu ihr, ich hatte es schon immer gehasst, wenn sie weinte. „Sasuke, lass mich los.“ Ich drückte sie an meinen Brustkorb und sie weinte weiter und schlug mich dabei mit ihrer Hand, auf meiner Brust. Es tat nicht sehr doll weh, aber in meinem Herzen schon. Ich ließ nicht gerne Gefühle zu, aber heute werde ich es.....das ist ein

Uchiha-Versprechen. Kurz hob ich Sakura hoch und setzte sie auf's Bett. Dann ging ich auf die Knie und legte meine Hände mit meinem Kopf auf ihren Schoß. Sie sah mich nur an, manchmal tropfte auf eine Träne von ihr auf mich, es fühlte sich an wie Tränen, nur sie bedeuteten mir mehr.

„Sakura, ich...hab nichts mit Karin und hab es auch nie gehabt.“ Sie schüttelte den Kopf: „Aber....Karin....die Bar.“ sie stoppte in ihren Satz und ich redete: „Egal was Karin gesagt hat, es stimmt nicht. Und in der Bar, ich wusste nicht das Karin da war. Sie hing auf einmal an mir dran und ich wusste nicht wie ich sie los werden konnte. Dann hab ich sie abgeschüttelt und sah zu dir und du hingst an diesen.....Sasori dran. Was sollte das?“ Sie wischte sich die Tränen weg: „Ich wollte dich vergessen. Und dann bist du aufgetaucht und alles kam wieder hoch. Ich wollte dich nur aus meinem Kopf raus haben, aber egal was ich mache es klappt nicht.“ „Dann lass es.“ antwortete ich ihr und küsste sie. Sehr langsam und sanft erwiderte sie den Kuss. Nach paar Sekunden mussten wir Luft holen und ich sagte ich was, was ich ihr am ersten mal, schon hätte sagen soll'n: „Ich liebe dich.“ „Ich....“ da ich die Antwort schon wusste ließ ich sie nicht ausreden und küsste sie wieder. Nun lag ich auf ihr und wie beide auf dem Bett, sie zeichnete meine Muskeln nach, da viel mir wieder ein, dass ich nur ein Handtuch um hatte. Aber das war egal, die Klamotten von Sakura krieg ich bestimmt auch noch weg. Eins war mir auf jeden Fall klar: °Heute Nacht, werde Sakura und ich nicht viel Schlaf bekommen.° Ein Grinsen bildete sich auf meinem Mund während des Kusses.....

Tenten's Sicht:

Unglaublich... Dieser Mistkerl ich versperrte ihm die Tür obwohl ich wusste, dass er zu stark für mich ist, obwohl... die letzten Tage, als ich auf ihn traf, da war er so was von Matt! "Okay.. Tente.. nun sag mir mal.. warum du so reagierst.. ich will mit dir nur bloß reden!". "Aber ich vielleicht mit dir nicht, Neji.. du warst voll ein Arschloch, und das bist du immer noch!!!". "Jetzt reg dich mal wieder ab!, ja... es war ja nicht meine Schuld, dass die Stripperin mich geküsst hat, im Gegensatz von dir!". So, nun war ich aber Puff... "Wie jetzt?.. sie hatte dich hypnotisiert?". "Wer war der Typ, mit dem du rumgemacht hattest?". "Niemand, der dich interessieren sollte!". "Nichts niemand, - Los Sag mir.. WER WAR DAS?.. Den mach ich platt wie Pfannkuchen!" ... Soo,.. nun brauchte ich eine gute Idee... man sein herum Gejammer machte mich wahnsinnig!,

und da mir keine besser Idee kam, beugte ich mich einfach zu dem unglaublich drein blickenden Neji und legte meine Lippen auf seine. Seine Augen veränderte sich, seine Hände umfassten mein Becken, hob mich auf und platzierte mich mit sich selbst auf das Bett. Ich wusste nicht warum, aber ich wollte ihn nicht aufhalten.....

Hinata's Sicht

Ich saß mit Naruto im Zimmer und blödelte rum. Wir bewirften uns mit Weintrauben, die wir vom Personal gekriegt hatten. Natürlich war es am Anfang ein Schock gewesen, in hier anzutreffen. Aber, egal! Wir machten uns keine Gedanken darum, nach einer Weile schmeiß er mich auf's Bett.

Unsicher fragte ich: „Naruto...., was wird das?“ Grinsend sagte er: „Ich hab dir doch gesagt, was wir machen, wenn wir uns wieder sehen.“ Er begann an meinen Hals zu lecken: „Naruto...“ seufzte ich.

Allgemeine Sicht:

Ino lag gerade in der Badewanne, erhellt mit Kerzenlicht einiger Duftkerzen anstelle von Lampen. Langsam döste sie ein und merkte nicht, wie der ganze Badeschaum sich auf sie legte. Immer tiefer sank sie in die Wanne und seufzte. Bis..... "Pammm!!", die Tür wurde aufgerissen und Ino sprang wie ein Pfeil hoch. Sie erblickte.... SAI. "Sai... was soll der Aufstand!", rief sie und gaffte ihn an. Sai schaute sie zwar an, wurde rot und sah verlegen zur Seite und räusperte sich etwas. Erst Jetzt merkte Ino, dass sie sich vor ihm anscheinend NACKT mit etwas Badeschaum um sich präsentierte. "Was stehst du noch so blöd herum SAI!.... sie zu dass du Land gewinnst, ehe ich dich kastrieren lassen werde!", schimpfte Ino und schmiss ein Stück Seife zu ihm, doch er reagierte schnell und zog die Tür wieder zu und somit traf Ino nur die Tür.

Nach einer Weile.... Sai saß bereits auf der mini- Couch ihres Zimmers, kam Ino nur mit einem Bademantel bekleidet aus dem Badezimmer, sah Sai und kreischte: "Was hast du in MEINEM ZIMMER zu SUCHEN?". "Was soll das heißen??.... das ist mein Zimmer.... Barbie!", meinte Sai. Nun riss Inos Geduldsfaden und sie setzte zum Faustschlag aus. Doch Sai hielt sie auf und drückte sie gegen die Wand. "Was hast du für ein Problem?.. Ich hab doch nichts gemacht!", wurde Ino befragt. Nun sah Ino verduzt in Sai's Gesicht: "Stimmt .. es war Shika!", rief sie doch Sai überwand den letzten Millimeter und begann Ino zu küssen. Nach dem Kuss sah Ino soo verträumt aus und Sai sagte: "Soo... ich vertrau dir mal was an.. aber bitte niemanden was weitersagen!, ja?". Ino nickte. "Ich hatte für die Jungs ein Bild gemalt und da kamt ihr Mädels in nackter Darstellung drauf. Nun hängt es in unserer Schiffsküche gut sichtbar!", sagte Sai trocken. Inos Gesichtsausdruck veränderte sich schlagartig, rannte zu ihrem Handy und schickte ihren Freundinnen diese Nachricht. **DAS WIRD MIT SICHERHEIT KONSEQUENZEN HABEN.**

Bloß Schade, dass Ino heute ein wenig zu viel Alk getrunken hatte, denn die Wirkung zeigte sich. Sie war eine leichte Beute für Sai!!!! Denn kurz nachdem sie die Sms verschickt hatte, drehte sie sich zu Sai und küsste ihn. Natürlich erwiderte er den Kuss und ganz langsam, näherten sie sich den Bett und um so näher sie kamen, um so mehr lagen auch die Klamotten auf den Boden.

Temari ist erst gerade zurück zum Hotel gekommen. Da sie noch einen Brief an ihre 2

Brüder verschicken wollte. Nachdem sie sie weggeschickt hatte, ging sie hoch zu ihrem Zimmer. Es war Stock finster, sie ging zum Bett und machte den Fernseher an. Sie knipste mit der Fernbedienung so lang weiter, bis sie den Film sah, welchen sie schon ewig nicht mehr gesehen hatte. Es war "Es begann im September" Nach wenigen Minuten spürte Temari wie die Matratze des Doppelbettes niedersank. "Hilfe.... ein Moorbett!", flüsterte sie etwas geschockt, doch dann... "Mendosuke...".

"Äh... hä?.. Shikamaru??", fragte Temari etwas benommen sah auf ihren Gegenüber. Und tatsächlich. "Temari??", kam die Gegenfrage. Doch Temari hopste auf und wollte raus. Shikamaru aber merkte es sofort und hielt sie auf. "Tema... hör mal... es tut mir alles soo leid!!!, ich liebe dich doch mein Schatz!.. bitte verzeih mir!!!!". Temari wusste nichts ganz was sie nun tun sollte, aber das war noch das geringste, denn Shika schmiss sich an sie und küsste sie voller verlangen.

Tsunade's Sicht

Ich stoß mit Kakashi an, dass hatten wir echt super hingekriegt. „Das war echt ein super Plan.“ meinte ich und Kakashi nickte: „Und das Hotel ist noch nicht zusammengebrochen, also.....verstehen sie sich wieder.“ Grinsend sagte ich: „Wenn das alles so klappt, können wir ab morgen zusammen reisen.“ Wieder nickte Kakashi: „Wann willst du es Jiraiya sagen?“ Ich ließ den Kopf senken: „Woher weißt du es?“ Lachend sagte er: „Sie ist 16 Jahre alt, da warst du gerade bei uns.....! Komisch das Jiraiya noch nicht drauf gekommen ist. Aber, keine Angst, ich werde ihn nichts sagen.“ Ich umarmte ihn: „Danke Kakashi. Ich geh mal schlafen.“ Er nickte und ich ging....

Interview mit Shikamaru Nara

Ninja4everSASUSAKU: "Herzlich Willkommen! Shikamaru Nara!"

Shika: "Gähnnn!", streckt aber seine Hand ihr entgegen und schüttelt sie.

Ninja4everSASUSAKU: "Also Shikamaru, wenn liebste du? Temari oder Ino?"

Shika: "Natürlich Temari!"

Ninja4everSASUSAKU: "Ah, ja.. klar. Ähmm.. und wie war die Aktion auf dem Schiff, als Neji das besondere Bild aus dem Meer zog, für dich?"

Shika: "Na wie denn wohl?,... es war peinlich, aber denn noch unbeschreiblich!"

Ninja4everSASUSAKU: "Oh... okay... und was ist nun damit passiert?"

Shika: "Nun hängt es in der Schiffsküche!", und wird leicht rot.

Ninja4everdrSASUSAKU: "Oh ho... das klingt ja interessant,... nur einen Rat... lasst davon bloß nichts eure Herzensdamen davon wissen, ansonsten habt ihr alle mit Sicherheit ein fettes Blaues Auge und sicher noch dazu ein paar gebrochenen Rippen!"

Shika: "Okay, danke für die Info, und nun muss ich gehen,... Auf Wiedersehen!"

Interview mit Ino

Ino: "Hallo??"

Maracuja und Ninja4everSASUSAKU: "Hallo, Misses Yamanaka!"

Ninja4everSASUSAKU: "Was empfinden Sie für Shikamaru Nara!"

Ino: "Wer will das wissen?"

Maracuja: "Deine Fans!"

Ino: "Gute Frage... also um ehrlich zu sein... einerseits liebe ich ihn, andererseits hasse ich ihn dafür was er mir angetan hat, dieses kleine Arschgeficktes Arschloch!!"

Ninja4everSASUSAKU: "Aha, das ist aber interessant, denn uns wurde erzählt, dass er auf Sie steht!"

Ino: "WAS?... Das ist unmöglich... immerhin hat er mit einer guten Freundin von mir betrogen!"

Maracuja: "Und was würdest du machen, wenn er dir gegenübersteht?"

Ino: "Ihm eins auswischen, denn so was lass weder ich noch die anderen zu, dass man mit uns so umgeht!, kein Mädchen der Welt hat verdient so behandelt zu werden!, da wissen wir uns zu wehren!, Außerdem... die einen fliehen und die anderen kämpfen, und wir kämpfen und fliehe

zugleich. Heißt also... wir sind auf ein Abenteuer aufgebrochen und hab den die Jungs zurückgelassen, damit sie lernen wie sie mit den weiblichen Geschlechtern Umgehen lernen. Und wenn sie bis zu einem Bestimmten Zeitpunkt nichts gelernt habe, dann sitzen sie ordentlich in der Tinte!"

Ninja4everSASUSAKU: "Zurück, zu meiner Aussage, also... okay, danke dass du dir Zeit genommen hast, und viel Spaß noch auf deiner Abenteuerfahrt!"

Ino: "Bye Leute!"

Kapitel 8: Der Morgen danach!

Sakura's Sicht

Als ich aufwachte, war alles wunderbar genau wie beim ersten mal. Meine beiden Hände lagen auf seinen Brustkorb und mein Kopf auf ihnen. Vorsichtig hob ich den Kopf.....er schlief noch.

Ihn hing eine Haarsträhne im Gesicht....es sah so süß aus, ich musste sie einfach wegmachen.

„Nur zu Info, ich schlafe nicht.“ sagte er, als ich sie wegmachte. Sofort schmeiß ich mich auf die andere Seite des Bettes: „Du bist so.....“ Er versuchte sich an mich ran zu kuscheln: „Hey.....ich liebe dich.“ „Schiebe es dir in den Arsch.“ Sasuke seufzte: „Du bist Schwierig.“ „Ich bin eine Frau.“

Sein Kopf machte es sich auf meine Brust gemütlich: „Man ist die weich.“ So jetzt reicht es mir, ich stand auf und sein Kopf knallte auf das Bett: „Heeyyy.“ rief er, doch ich war schon im Bad verschwunden.

Nach 30 Minuten reichte es mir mit Baden und ich ging aus den Bad....Sasuke saß auf den Bett und schmolte, sah das vielleicht niedlich aus..ich setzte mich zu ihn auf's Bett. „Geh weg.“ meinte er beleidigt. Grinsend sagt ich: „Und wen nicht? Was willst du dann machen?“ „Dann fresse ich dich.“ Ich schlich immer näher zu ihn, bis sich fast unsere Lippen trafen: „Nicht wenn ich dich zuerst fresse.“ Und schon trafen unsere Lippen aufeinander, bis.....mein Handy vibrierte und ich den Kuss unterbrach, dann nahm ich mein Handy, aus meiner Hose, die neben den Bett lag und lass die Sms:

Ino: Sai hat von uns ein Bild gemalt, in nackter Darstellung! Es hängt in der Schiffsküche.....bei ihnen.

Geschockt öffnete ich die zweite Sms:

Tenten: Mädels treffen am Strand!

Wütend und mit Zähne knirschend, sagte ich: „Sasuke, was für Bilder hängen in der Schiffsküche?“

„Ähm....Sakura, es ist nicht so.....also, es ist Sai's Schuld. Und Jiraya er wollte es unbedingt da hängen haben!“ Sauer stand ich auf und ging meine Sachen einsammeln, schnell zog ich sie an. Ich wollte die Tür auf machen, aber Sasuke hielt mich auf: „Sakura, wir hatten gerade erst einen Streit, meinst du nicht, wir sollten es bei einen lassen.“ Seufzend sagte ich: „Sasuke, ich liebe dich. Und ich will auch gar nicht streiten. Ich verzeihe dir, aber Sorge dafür das, dass Bild wegkommt.“ Ich gab ihn einen Kuss: „Ich geh jetzt zu den Mädels, sie sind auch sauer.“ Sasuke gab mir auch einen Kuss: „Treffen wir uns nachher an der Bar.“ Grinsend sagte ich: „Wie könnte ich zu jemanden nein sagen, der nackt ist.“ Geschockt sah er nach unten, jetzt wurde er rot, er faste sich aber wieder:

„Ich liebe dich.“ Mit einen „Ich liebe dich auch.“ verabschiedete ich mich und ging.

Allgemeine Sicht: Bei TemaShika.

Shikamaru kam gerade durch die Badezimmertür und sah Temari angelehnt beim Fenster, wie sie hinaus zum Himmel sah. "Temari?", fragte Shikamaru und war froh sie bei sich zu haben. Temari drehte ihren Kopf zu ihm und fragte unter Tränen: "Wieso?". "Wieso was?", fragte er nach. "Wieso verfolgt ihr uns?..". Nun war Shikamaru ratlos. „Weil,...Temari wir Jungs. Also,...wir lieben euch und wir haben so viel Falsch gemacht...“ Weiter kam er nicht, denn Temari küsste ihn: „Ich liebe dich, aber Ino liebt dich auch. Und solange sie mir nicht das okay gibt, dass ich mit dir zusammen sein darf. Wird es leider nichts mit uns. Sie sah das ihr Handy blinkte und sah nach...! Okay.. die Info von Ino brachte sie mal zum kochen und die andere kam wie gerufen. Ohne noch ein Wort zusagen, ging sie raus und ging. Ein verwirrter Nara blieb zurück und dachte: °War gerade nicht noch alles gut gewesen??°

Allgemeine Sicht: Bei TentenNeji

Tenten wachte zu erst auf und merkte dass ihr Handy hell aufleuchtete, schnappte es sich und las nach. "Hey.. morgen mein Hase!", sagte Neji zu ihr und drückte sie ganz nah an sich. "Sag mal Neji.. was ist das für ne Geschichte mit einem Bild von uns in Nackt Position?", hackte Tenten nach. Neji wurde Tomaten-rot als er antwortete: "Das ist Sai´s Schuld!". Tenten nickte, als Zeichen, dass sie es verstanden hatte. "Naja.. ich muss los... die Mädels treffen die sind bestimmt sauer, auf die Jungs und wir müssen das bereden!", rief sie zu ihm und sah ihn entschuldigend an. Ihm passte es zwar nicht so ganz, aber er lies sie los, und sie zog sich an. "Sorry Neji!", meinte sie noch, gab ihm einen Kuss und verschwand dann.

SweetSakura: „Hi Itachi!“

Itachi: „Du schon wieder.“

SweetSakura schmollend: „Was soll das denn heißen???“

Itachi: „Das du nervst.“

SweetSakura wütend: „ICH NERVE! WER VON UNS BEIDEN, IST HIER NERVIG?“

Itachi: „Na du. Hab ich doch gerade eben gesagt...“

SweetSakura: „Hast du das gehört, SakuraHaruno91?“

SakuraHaruno91 dreht sich zu ihr: „Was....was ist den?“

SweetSakura: „Er sagt ich nerve..“

SakuraHaruno91 grinsend: „Naja, manchmal tust du das ja auch.....“

SweetSakura mit tränen in den Augen: „Was???“

SakuraHaruno91 lachend: „War doch nur ein Witz.“ geht zu Itachi und gibt in eine Kopfnuss:

„Noch so ein Spruch... Kieferbruch! Also, sei nicht so gemein.“

Itachi kriegt ein bisschen Angst, zeigt es aber nicht: „Okay. Was willst du wissen?“

SakuraHaruno91 geht.

SweetSakura glücklich: „Naja eigentlich will **Rosaliya** wissen, warum du Karin am Bord geholt hast?“

Itachi seufzt: „Weil, ich sie brauche.“

SweetSakura rückt näher an Itachi ran: „Ähm und warum? Willst du sie ins Bett kriegen? Oder, hattest du sie im Bett und jetzt ist sie Schwanger....oder.....“

Itachi unterbrach sie: „Mein Gott, du nervst vielleicht.“

SweetSakura schreit: „SakuraHaruno91! Itachi ist wieder sooo gemein!“

SakuraHaruno91 kommt angerannt und Itachi rennt weg: „Naaaa warte, bis ich dich erwische, ITACHI!!!!“

SweetSakura grinsend: „Sorry **Rosaliya**, aber dafür hab ich jetzt ne super Show hier.

Sooo, dass war es auch schon wieder! Ich muss leider sagen, dass dieser FF nur noch 2/3 Kapitel hat. Bis er in die Ferien geht!

Ab dann beginnt der FF: Titanic

<http://animexx.onlinewelten.com/fanfiction/autor/569958/278824/>

<http://animexx.onlinewelten.com/fanfiction/autor/493258/278867/>

Ich hoffe ihr verzeiht uns das und liebt mit Freuden, die 2/3 Kapitel!

Lg SweetSakura, SakuraHaruno91, Ninja4everSASUSAKU